

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 7. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. Januar.

50. Jahrgang. 1902.

Das Bekenntnis zur Tugend wiegt im Munde Dessen, der sie haßt, nicht weniger schwer, weil es ihm von der Wahrheit abgezogen wird und er die Tugend, will er sie auch nicht beherbergen, doch wenigstens zum Dornkranz zum Schmuck gebraucht.

(37. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

## Dornenkronen.

Roman von Ida Boy-Ed.

Er schaute mit leuchtenden Augen auf sie herab. Das war weiblich, das war stolz. Sie wurde ihm nur noch theurer durch diese Worte. Aber er sagte doch: „Und wenn dein Eigenwill über seine Einsicht triumphiert? Wenn er Ihnen dennoch nicht gestattet, zu schossen?“ Ruth neigte schwer das Haupt. „Was dann geschehen wird, weiß ich nicht; ich fühle nur dies: Durch Ihre Güte darf ich's nicht erzwingen.“ Er ergriff die kleine, nun eiskalt kalte Hand. Einige Augenblicke schwiegen sie zusammen. „Hörten Sie mir?“ fragte Konstantin endlich halblaut. „Hören?“ fragte Ruth entgegen. Sie hob das dunkle, traurige Auge zu ihm auf. „Wie ein verwundetes Reh!“ dachte er. „So werden Sie auch an mich denken, wenn ich fort bin?“ „Sie gehen?“ stieß Ruth hervor. Zugleich fast deckte Purpurgluth ihre Wangen, sie wandte sich ab. „Ich muß!“ murmelte er. Dann blickte er sich nach den weißen Blumen. „Darf ich sie haben?“ Sie nickte schweigend Gewährt.

Beide, ganz miteinander beschäftigt, hatten nicht bemerkt, daß ein Wagen, der vorbeirollte, gleich darnach anhält. Nun rief es lebhaft: „Ruth!“ Sie schrak zusammen und wandte ihre Blicke dem Wagen zu. Erna fuhr in ihrer neuen Equipage aus und hatte Herrn Bevers, sowie zwei ihrer Kinder bei sich. „Guten Tag, Ruth; ah, Herr Rodenbach, ich erkannte Sie gar nicht; nun, wie geht's? Sie haben gewiß schon immer gedacht, weshalb ich nicht in Ihr Atelier kam, aber wir haben immer so schrecklich viel vor“, sagte Frau Erna, während ihre Blicke scharf über Ruths verwirrtes Gesicht gingen. „Willst Du nicht einsteigen, Ruth?“ schlug Herr Bevers vor, „wir fahren ein wenig spazieren. Edi kann beim Kutschker sitzen.“ „Mit dem größten Vergnügen“, stotterte Ruth, die damit eine Beendigung dieser ihr so peinlichen Scene hoffte. Edi, der Senior der Bevers'schen Kinder, kletterte auf den Pack, Ruth stieg ein, eine starke Hand, deren Berührung sie zittern ließ, half ihr. „Reider“, bemerkte Erna, „ist der Platz so besetzt, daß ich Ihnen keinen mehr anbieten kann. Zum Reiden, daß Sie mir deswegen nicht gram sein wollen, schenken Sie mir ein Paar von den Narzissen, die Sie in der Hand haben.“

Rodenbach wußte in der That nicht, wie er zu der Ehre dieser scherzenden Vertraulichkeit Seitens Erna kam. „Gnädigste und liebenswürdigste Frau“, sagte er,

sich lächelnd tief und ritterlich verneigend, diese kleinen Klassen Narzissen können wenig Reiz für Sie haben, Ihnen weicht man farbenprächtigere Blüten. Gönnen Sie mir die Freude, Ihnen solche zu Füßen legen zu dürfen.“ Erna lächelte halb geschmeichelt, halb in Zweifel, was man eigentlich aus dieser Antwort machen könne. Noch ein Blick und ein Gruß hin und her — der Wagen rollte fort. Rodenbach barg den süßduftenden Strauß in seiner Brusttasche, lehrte um und ging in die Stadt, einen kostbaren Blumenstrauß für Frau Erna Bevers zu bestellen, welcher ihr nebst seiner Karte noch an diesem Abend gebracht werden sollte. Solche Galanterien waren sonst nicht seine Art, allein er hatte das sonderbare Gefühl, daß die in ihrer Eitelkeit betriebligte Erna eine bessere Gesellschaft für Ruth sei, als die beleidigte Erna, die ohne allen Zweifel denken würde, daß er die Narzissen von Ruth empfangen. Von dem Blumenladen ging er zu Melitta, die ihn brieflich um seinen Besuch gebeten.

„Melitta“, rief er, „was ist Ihnen, sind Sie krank?“ Melitta sah sehr elend aus, ihre sonst so leuchtenden Augen waren trüb umflort, ihre Wangen bloß und beinahe eingefallen, ein scharfer Zug lag um ihren Mund. Sie trug, obgleich es hoher Tag war, einen Schlafrock und hatte das röthliche Haar in einem dicken Zopf im Nacken hängen. „Es ist nichts — ein wenig Kopfweh. Mein Arzt hat mir wegen hochgradiger Nervosität acht Tage Urlaub erwirkt. Man wird mich nicht entbehren. Sie und Alle sagen es ja, ich spiele schlecht, es geht abwärts mit mir.“ Ein müdes Lächeln schlich um ihre Lippen. „Aber Melitta!“ sagte Rodenbach mit herzlichem Vorwurf. „Nöthlich war sie neben ihm, legte ihr Haupt an seine Schulter und weinte bitterlich. „Aber Melitta!“ rief er noch einmal. „Bringen Sie ihn mir wieder... sein Fernbleiben tödtet mich“, klagte sie. „Was ist denn schon wieder mit Juan?“ fragte Rodenbach bekümmert. „Ich habe ihn seit acht Tagen nicht gesehen und gebe ungerne in das Haus Hartmann, um ihn ohne Noth aufzusuchen.“ „Auch ich“, sagte sie, habe ihn ebenso lange nicht mehr gesehen. Am Abend, ehe ich als Adele im neuen Stück auftrat, war er bei mir und wollte mich freilassen. Aber wir verjöhnten uns und waren so glücklich. Dann mag auf der Bühne irgend eine meiner Geberden, irgend etwas an mir an die bewegte Stunde erinnert haben und er leidet dann in der schrecklichen Idee, daß mein Thun und Lassen vor ihm auch nur Komödie sei. Lesen Sie, Rodenbach, dies Billet habe ich endlich erhalten, nachdem ich ihm öfters geschrieben.“

Rodenbach nahm das Briefchen, das Melitta ihm reichte, während sie wieder das Taschentuch gegen die Augen presste. „Ich bin ein Verdammter, denn ich liebe ein Phantom. Dies Phantom bist Du. Schönes, geliebtes, armes Weib, ich zürne nicht Dir, ich zürne dem Schicksal. Dein Lächeln lügt, Deine Blicke lügen, Deine Thränen lügen und Du weißt es nicht. Du bist gut, Du bist heil, Du bist liebenswürdig, aber Du hast gelernt, es zu sein, Du bist gewöhnt, es zu sein! Melitta, was

ist Dein eigentliches, Dein ursprüngliches Ich? Ist es auch gut, heil, liebenswürdig? Melitta, ich bin ein Verdammter, weil ich Dich liebe, Du aber bist mehr als verdammter, weil Du keine eigene Seele hast. Das in Deiner Brust wohnt, haben fünfzig Dichter zusammen hineingekindigt. Ich fühl's, hier ist die Grenze für meinen Verstand; ich werde ihn verlieren, wenn ich länger trachte, Deine Wahrheiten und Deine Lügen zu ergründen. Und darum — fahre wohl!“ „Ist das wahr?“ rief Melitta, „nein, nein, es ist nicht wahr!“ „Wenn er es glaubt, ist es für ihn eine Wahrheit“, sagte Rodenbach. „Ich habe zum ersten Mal in meinem Leben eine schlimme Empfindung über meinen Beruf gehabt“, sprach sie, „denn aus ihm allein kommt alle diese Qual für Juan und für mich. Und dennoch — ihn aufgeben kann ich nie.“

Rodenbach war über den Brief entsetzt, als er zeigen mochte, er hatte einen Einblick erhalten in einen seelischen Zwiespalt der tragischsten Art. „Was denken Sie zu thun, Melitta? Ja wohl, dies Elend hat in Ihrem Beruf seine Quelle. Wir, Melitta, die wir in der Schönheit und Poesie unsere Arbeit haben, sollen nicht glücklich sein. All die stolzen Bonnen, welche wir in seligen Schöpfermomenten, oder wenn der Weisfall zu uns dringt, erleben, all die Bonnen müssen wir mit tausend Bitternissen bezahlen. Und dennoch, Melitta, wenn mir Einer kommt und sagt: „Ich zahle ihn nicht, den Preis, er ist mir zu hoch“, dem sage ich: „So bist Du kein Erwählter gewesen“. Melitta, ich bin glücklich, daß Sie sprechen: „Ich gebe meinen Beruf nicht auf.“ Wir sind mehr als andere Menschen den Stürmen der Leidenschaft ausgesetzt, wir straucheln vielleicht öfter, denn der Dämon Augenblick hat viel Gewalt über uns. Aber Eins kann und soll uns in jeder Lebenslage Adel verleihen: das unerschütterliche Festhalten und Emporklimmen an dem Banner unseres Berufs. Und wo schon wir Männer schwer an der Goldlast des Genies tragen, wie unsagbar viel schwieriger muß sie für Euch sein. Einer hat Euch verstanden und der sagt:

Viel Kronen giebt es, dunkle, dornenvolle,  
Die Gott den Kindern dieser Erde lieh;  
Die schwerste doch, mit der der Herr im Großen  
Ein Weibeshaupt bekrönt, ist — das Genie.“

Melitta ruhte still an der Brust des treuen, verständigen Freundes, ihre Thränen flossen linder. „Was denken Sie zu thun, Melitta?“ fragte er wieder. „Ich will noch einmal mit Juan reden und Aug' in Auge wollen wir uns klar zu werden suchen, ob Trennung wirklich Heil sein kann für zwei Herzen, die sich so lieben! Noch einmal will ich ihm sagen, daß er kleinliche Neugierigkeiten nicht erwägen und unser Glück über Alles stellen soll. Dies aber glaube ich in der Ehe ganz gesichert. Sind wir Mann und Weib, so wird ihm jeder Zweifel schwinden. Bitten Sie ihn deshalb, morgen Abend zu mir zu kommen und sagen Sie ihm, was Sie wollen, um ihn dazu zu bewegen.“

(Fortsetzung folgt.)

Wilhelmstrasse  
16.

# H. B. Lange,

Wilhelmstrasse  
16.

## Inventur-Räumungs-Verkauf

vom 1.—15. Januar.

Costüme.  
Costümröcke.  
Jaquettes.  
Paletots.  
Abendmäntel.  
Capes.  
Kinderkleider.

Zum Verkauf gelangen nur meine bekannten soliden Qualitäten zu ganz bedeutend zurückgesetzten Preisen; keine für diesen Zweck gekaufte minderwerthige Waare.

### Blousen

in  
Wolle, Seide, Sammt und  
Baumwolle.

Boas.  
Rüschen.  
Echarpes.

18025

Dr. dent. Piel, american dentist,  
surg. Bahnhofstr. 16.  
Zahn- u. Mundkranke.  
Künstl. Zähne.  
Zahnziehen schmerzlos  
mit Lachgas und Chloroform.  
Sprechstund. 9—5, Sonntags 10—12 Uhr. 17931

PATENTE etc.  
Patentanwalt  
SACK-LEIPZIG

Für je 121 Mk. sind je 2000 Mk.  
beschreibbar. Prospecto kostenfrei. F197  
Ungar. Börsen-Journal, Budapest.

## Wiesbadener Conservatorium für Musik.

Institut für alle Zweige der Tonkunst. Moritzstrasse 17. Director: Arth. Michaelis.

Vorzügliche Lehrkräfte. Orchester-Aufführungen. Vortrags-Abende.

Prospecte gratis. Honorar dritteljährlich 20—75 Mk. Hospitanten für Kammermusik oder Theorie 10 Mk. drittelj.

Eintritt jederzeit. Wiederbeginn des Unterrichts: Dienstag, den 7. Januar.

Neu-Anmeldungen nimmt jederzeit entgegen

Der Director.

18152

# Geschäfts-Eröffnung.

Neben unserem Engros-Geschäft **Jahnstrasse 6**, das wir in unveränderter Weise fortführen, haben wir am hiesigen Platze,



## Hellmundstrasse 46, Ecke Wellritzstrasse,



ein Detailgeschäft der

# Kleineisen-Branche,

## Specialitäten:

# Baubeschläge jeder Art, Werkzeuge und Werkzeugmaschinen,

eröffnet.

Unser Lager ist auf das Reichhaltigste assortirt und sind wir durch unsere grossen Einkäufe jederzeit in der Lage, besondere Preisvortheile bieten zu können.

Wir halten uns bei Bedarf angelegentlichst empfohlen und werden stets bemüht sein, unsere verehrliche Kundschaft auf das Sorgfältigste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

## A. Baer & Co.

Telefon-Ruf 2229.

230

Sämmtliche Werkzeuge und Werkzeugmaschinen in bester Qualität und Ausführung unter Garantie.

Reelle Bedienung. Umtausch jederzeit gestattet.

# Walhalla.

Heute Sonntag im herrlich decorirten Theatersaal:

## 1. Gr. Masken-Redoute.

Orchester: Theaterkapelle.  
Tanzordner: Herr J. Hahn.

Anzug: Gesellschafts-Anzug mit canovalistischem Abzeichen.  
Carnevalistische Abzeichen sind am Ballabend im Etablissement zu haben.

Allgemeiner Eintrittspreis 1 Mk. — Anfang 8 Uhr.

Im Haupt-Restaurant: Militär-Concert  
der 80. Inf.-Kapelle. Eintritt 20 Pf.

Im Walhallakeller: Zigenner-Concert.

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Frühschoppen-Concert der Zigeunerkapelle.

# Nachlaß = Versteigerung.

Im Auftrage des gerichtlich bestellten Nachlaßpflegers versteigere ich morgen Montag, den 6. Januar cr., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

## 3 Marktplatz 3, an der Museumstraße,

das zum Nachlaß der **Frau Vorwitt, Wwe.**, gehörige Mobiliar als:

1 vollst. Bett, 1 zweif. Kleiderschrank, Kommode, Sopha, rd. und viereck. Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Stehlampen, Küchenschrank, Rücken- und Kochgeschirr, 1 Parthie Frauenkleider, Weisszeug, Deckbetten, Kissen und noch vieles Andere mehr;

erner kommen noch zum Ausgebot:

1 eleg. Schlafzimer-Einrichtung, einzelne vollst. neue und gebrauchte Betten, Waschkommode, Nachttische, Verticows, Kameltaschen-Divan, runde, ovale, viereck., Antoinetten, Ausziehb., Röh-, Ripp- und Bauerntische, Stühle aller Art, Küchen- und Kleiderschränke, Handtuchhalter, Blümeaug, Kissen, Gefüßbetten und dergl. mehr

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

## Bernh. Rosenau, Auctionator und Taxator.

## Deutsche Gesellschaft für ethische Kultur

Abtheilung Wiesbaden.

Montag, den 6. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, im Bahlsaal des Rathhauses:

## Vortrag über: „Moral in Haus und Schule“

von Privatdozent Dr. Fr. W. Foerster aus Zürich. F 473

Die Abonnenten wollen gefl. ihre Karten am Eingang vorzeigen.

Eintritt für Fremde 50 Pf.

## Elektrische Beleuchtungs-, Kraftübertragungs-, Haus-Telephons-, und Haus-Telegraphen-, sowie Blitzableiter-Anlagen etc.

werden durch die Unterzeichneten prompt und billigst unter Garantie ausgeführt. Bezügl. Kostenvoranschläge auf Verlangen gratis.

Heinrich Morasch, Bautechniker, Paul Hofmann, Elektrotechniker, Adlerstraße 31, 1.

## Alkoholfreies vegetarisches Restaurant

### „Zur Gesundheit“

Schillerplatz,

Eingang Friedrichstr., I. Etage.

Hente Sonntag

besonders ausgewählter Mittagstisch,

sowie reichhaltige Auswahl nach der Karte.

Neu eingetroffen:

Lorcher Weine von C. Jung.

## Hotel zur Krone, Biebrich a. Rh.

Erlaube mir mein Café-Restaurant und Conditorei in meinem neu erbauten Glas-Pavillon mit herrlicher Fernsicht, direct am Rhein, bestens zu empfehlen.

Täglich frischen Kuchen, Torten, Gebäck etc., vorzügl. Kaffee, Chocolate, Thee, Cacao erster Firmen, reine Weine, K. offene Biere, Münchener Spaten und helles Export direct vom Fass. Restauration zu jeder Tageszeit nach der Karte.

Zu freundlichem Besuche ladet ergebenst ein B. Müller-Anthes, Besitzer. Pavillon geheizt.

So lange Vorrath:

p. Pf. Zwetschen-Latweg p. Pf. 20 Pf.

p. Pf. Gemischte Marmelade p. Pf. 25 Pf.

C. Weiner, Conerven-Fabrik, Mauerstraße 17. 18118

## Dank!

Mein Haar war mir sehr stark ausgefallen u. licht und dünn geworden. Nach Gebrauch von „Fischer's Chinin-Haarwuchs-Salbe“ hat der Haarausfall in kurzer Zeit aufgehört und sind die vordem kahlen Stellen jetzt wieder mit neuem Haarwuchs bedeckt. Mein Haar ist jetzt schöner, üppiger u. geschmeidiger wie noch nie. Im Interesse der wirklich realen Sache bin gerne bereit, Auskunft zu geben.

Hilf. Emilie Götz, Ndb. Abt. bei Fischer, Meßstra. 14, S. 1.

## Bemalen von Maskengarderoben

und besseren Costümen fertigt schnell und billig Seb. Weber, Maler, Herrnhutstraße 3, 2 links.

## Wer Husten hat

verschleimt oder heiser ist, gebrauche nur die unvertroffenen aus den besten Stoffen hergestellten

## Musche's

## Malz-Zwiebel-Bonbon

das als ein Radicallmittel ärztlich warm empfohlen werden.

Packet à 25 u. 50 Pfg. nur bei

Verkaufsstellen: 18100

Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Heinr. Kneipp, Goldgasse.



## Thüringer Wurst

in feinsten Waare, directer Versandt an Private, empfiehlt Heinrich Walther, Erfurt, F 128 Schweinefleischerei, Wurstfabrik. Preisliste erat. u. fr.

Verich. Schreinerwerkzeug und ein 4-räd. Wägelchen z. vl. Sonnenberg, Gartenstr. 4, Nild.

### Arbeit-Vergabung.

Die zum inneren Ausbau des Betfaals für die Evang. Gemeinde Elville erforderlichen Arbeiten, wie **Schreinerarbeit** (incl. Kirchengestuhl, Altar, Kanzel etc.), **Schlosser- und Anstreicherarbeit**, sollen vergeben werden. Pläne und Kostenanschläge liegen bei Herrn Stadtbaumeister **Baer** in **Elville** offen. Schriftliche verschlossene Angebote sind bis zum **20. Januar, Vorm. 11 Uhr**, bei dem Unterzeichneten einzureichen. F 473 **Erbach i. Rheingau**, 4. Jan. 1902.  
Im Auftrag der Baucommission:  
**Merz, Bfr.**

### Morgen

**Montag, den 6. Jan., Vor-**  
**mittags 9 1/2 und Nach-**  
**mittags 2 1/2 Uhr anfangend,**

### Fortsetzung der großen

## Schuhwaaren- Versteigerung

im Laden

**37 Webergasse 37**  
(Ede Saalgasse)

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

**Georg Jäger,**  
Auctionator und Taxator,  
Heleneustraße 4.

### Kalender v. 1902

f. Besitzer v. Wertpapieren, wichtiges Taschenbuch f. Capitalisten, versendet **kostenfrei** das Bankhaus F 197 **E. Calmann, Hamburg.**

Zwei Hochbaarmatr., neu, Dedd., Stiffen, Div., Canope, 2 Sessl., Kamelt., Rüstl., Spiegel m. Tr., Badst. mit Marmorpl., Nieblstr. 4, 1 r. 18108

## Gemeinsame Ortstrantentasse Wiesbaden.

Büreau: Luisenstraße 22.

### Tabelle über Leistungen der Mitglieder und der Kasse.

Sobntatze.	Durchschnittlicher Tageslohn.	Tagesverdienst zur Verteilung nach Klassen.	Eintrittsgeld.	Beiträge pro Woche.			Küchliches Prantens-geld bei häuslicher Verpflegung.	Zusätzliches Prantens-geld bei häuslicher Verpflegung.	Zusätzliches Prantens-geld bei häuslicher Verpflegung.	Zusätzliches Prantens-geld bei häuslicher Verpflegung.	Sterbegeld nach § 19.	Pos. a Pos. b
				Orsamm-beitrag	Rufen-mit-gelder zahlen	Arbeits-gelder zahlen						
I	1.— bis 1.24	—50	21	14	7	—58	—29	—10	—58	20.—	28.—	14
II	1.25—1.74	—75	33	22	11	—87	—43	—15	—87	30.—	42.—	20
III	1.75—2.24	—1.—	42	28	14	—116	—58	—20	—116	40.—	56.—	24
IV	2.25—2.74	—1.25	54	36	18	—145	—72	—25	—145	50.—	70.—	24
V	2.75—3.24	—1.50	63	42	21	—175	—87	—30	—175	60.—	84.—	30
VI	3.25—3.74	—1.75	75	50	25	—204	—102	—35	—204	70.—	98.—	30
VII	3.75 u. mehr	—2.—	84	56	28	—233	—116	—40	—233	80.—	112.—	36

\*) Für diejenigen Personen, welche als Lohn oder Gehalt eine feste, für Wochen, Monate, Vierteljahre oder Jahre vereinbarte barre Vergütung erhalten, sind Beiträge derjenigen Lohnklasse zu entrichten, in deren Grenzen die barre Vergütung fällt, sofern diese Beiträge höher sind, als die nach der vorstehenden Bestimmung maßgebenden.

Rassenärzte: **Dr. Althaus**, Marktstr. 9, **Dr. Delius**, Bismarck-Ring 41, **Dr. Hess**, Kirchgasse 29, **Dr. Heymann**, Kirchgasse 8, **Dr. Jungermann**, Langg. 31, **Dr. Keller**, Gerichtsstraße 9, **Dr. Labenstein**, Friedrichstraße 40, **Dr. Lippert**, Launustraße 58, **Dr. Mäckler**, Albeinstr. 30, **Dr. Schrader**, Stifftstraße 2, **Dr. Schrank**, Rheinstraße 40, **Dr. Wachenhäuser**, Friedrichstraße 41. Spezialärzte: für Augenkrankheiten **Dr. Knauer**, Wilhelmstraße 18; für Hals-, Hals- und Ohrenleiden **Dr. Ricker jun.**, Langgasse 37. Dentisten: **Müller**, Webergasse 3, **Sünder**, Mauritiusstraße 10, **Wolff**, Nibelstraße 2. Rassen- und Heilgehilfen: **Klein**, Marktstr. 17, **Schweibicher**, Nibelstraße 16, **Muths**, Schwalbacherstraße 13, **Massele**, Frau Frech, Hermannstr. 4. Lieferant für Bräuen: **Tromms**, Neugasse 16, **Ocularium**, S. m. b. S., für Bandagen etc. Firma **A. Stoss**, Sanitätsmagazin, Launustraße 2, **Gebrüder Kirschhofer**, Langgasse 32, für Medizin und dergl. sämtliche Apotheken hier. F 341

**Beethoven** \* Wiesbaden, Friedrichstraße 48  
**Conservatorium** \* Director: **H. G. Gerhard.**

Beginn des Unterrichts: Montag, den 6. Januar. 217

10-Pfd. präp. Tafelhonig Mt. 4.—  
Eimer **prap. Tafelhonig** **Wald.**  
Schleuders- und Scheibehonig zu billigen Preisen.  
Altmarkt. **Donig-Verf. Dambach**, Altmarkt.  
**Butter zum Auskochen.**  
**J. Rathgeber,**  
Neugasse 14. 76  
Secr., Vertic. Kl. u. Stuchentst., Waldst. 5.  
Betten, Tische etc. b. g. v. Sebentstr. 9, 1 r. 14984

**Als Gelegenheitskauf**  
sehr billig zu verkaufen:  
Einige schöne complete Betten mit Haar-matratzen, 1- und 2-b. Kleiderchränke, Waschkommoden, Verticous, Tische, Stühle, 1 fast neue Schneider-Nähmaschine, 1 Coffinchrant, 1 Pianino, 2 Kinderpulte, 1 Spiegelchrant, 1 langer guter Stoffschemantel, 1 Gasofen 138  
**Goldgasse 12.**

## Sachsen- und Thüringer-Verein.

Unsere diesjährige **Weihnachts-Feier** findet am **Sonntag, den 5. Januar**, von Nachmittags 4 Uhr ab, in der **Turnhalle**, Hellmundastraße 25, statt, wozu wir unsere werthen Mitglieder nebst Angehörigen ergebenst einladen. Landsleute, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. Für Unterhaltung ist bestens gesorgt und haben die gut bekannten Komiker, Herren **Stahl u. Lehmann**, ihre Mitwirkung zugesagt.  
NB. Die Feier findet bei Bier und freiem Eintritt statt.  
**Der Vorstand.**

## Gesellschaft „Sangesfreunde“

Sonntag, den 5. Januar, von Nachmittags 4 Uhr ab:

**Weihnachtsfeier**  
mit Tanz  
im „**Römersaale**“,  
Dohheimerstraße,  
wozu alle Freunde und Gönner herzlich einladet  
**Der Vorstand.**  
NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt.

**Visitenkarten**  
jeder Art  
fertigt die  
**L. Schellenberg'sche**  
Hof-Buchdruckerei  
Langgasse 27.

**Billiges Tagesangebot.**

# Kaufhaus J. Mannheimer

Marktstrasse 10, Hotel „Grüner Wald“.

**Nur 6 Tage!**  
6. Januar Montag.  
7. Januar Dienstag.  
8. Januar Mittwoch.  
9. Januar Donnerstag.  
10. Januar Freitag.  
11. Januar Samstag.

**Grosser Extra-Verkauf.**

<h3>Steingut.</h3> <p>Milchtopf, 1 Ltr., Zwiebelmuster 39 Pf. Nudelrollen, Zwiebelmuster 43 Pf. Tassen m. Untertassen, dick oder gerippt 13 Pf. Tassen m. Untertassen, farb. 10 Pf. Satz Schüsseln, weiss, 6 St. 88 Pf. " " " " 4 " 42 " Waschgarnit., Zwiebelmuster, 5-thlg. 1.58 Waschgarnit., geschw. Form, 5-thlg., geschl. Dosen 2.65 Nachttopf, braun, innen weiss, gross 28 Pf. Speiseteller, Zwiebelmuster 12 Pf. Häringkasten, weiss, 2.25</p>	<h3>Glas.</h3> <p>Liqueur-Services i. Korb, 1 Flasche, 6 Gläser 98 Pf. Compotschalen, 18 cm, 19 Pf. Vogel-Badehäuschen 18 Pf. Wassergläser 6 Stück 50 Pf. Gas-Cylinder mit Stempel 8 Pf. Obstschale, farb. gezackt, 27 Pf. Kuchenteller, 30 cm, 29 Pf. Käseglocken m. Unterteller 34 Pf. Weinglas, Krystall, 17 Pf. " Römer 17 Pf. Butterdosen, farb. Zuberchen, 23 Pf.</p>	<h3>Porzellan.</h3> <p>Butterdosen mit Goldschr. 42 Pf. Tassen m. Untertasse 13 Pf. Satz Milchkannen, ff. Decor., 6 St. 1.65 Handleuchter, weiss, 21 Pf. Kuchenteller, bunt, 21 Pf. Eierbecher, weiss, 4 Pf. Satz Milchkannen, weiss, 4 St. 65 Pf. Bouillon-Tassen m. Untertasse, dick, 19 Pf. Milchkannen, ff. Decor., 27 Pf. Handleuchter Rococo, ff. Decor., 46 Pf.</p>	<h3>Emaille.</h3> <p>Salatseier, gross, 87 Pf. Essenträger m. Bügel 33 Pf. Milchtöpfe mit Ausguss, 14 cm 42 Pf. Nachtöpfe, 22 cm 48 Pf. Kehrschaufel, gross 41 Pf. Kochtöpfe 14 16 18 20 22 24 cm 46 65 78 98 115 135 Pf. Waschschüsseln, rund, 31 cm, 29 Pf. Löffelblech, extra gross, 1.30 Toiletten-Eimer m. Deckel 1.85 Schöpf-Schaumlöffel 16 Pf.</p>
<h3>Diverse Metallwaaren.</h3> <p>Wiegemesser, extra stark, 43 Pf. Blech-Reibeisen, gross, 32 Pf. Reibmaschine „Express“ 1.65 Brod kapsel, oval, ff. lack., 1.25 Kehrschaufel, lack., 19 Pf. Kleiderhalter mit 5 Haken 39 Pf. Suppensiebe mit Stiel, 20 cm, 42 Pf. Blech-Sprungform, 24 cm, 39 Pf. Vogelbadehäuschen m. Fenster 32 Pf. Baby-Wecker 1.95</p>	<h3>Special-Artikel.</h3> <p>Ia Kern-Waschseife 2 1/2 Pfd. 55 Pf. Waschkammern 60 St. 14, Amerk. 60 St. 35 Pf. Kerzen, gedreht, farb., gold. Verz., Stück 10 Pf. Handfeger, reine Borsten, 48 Pf. Strickwolle, 4 Draht, 10 Geb. 36 Pf., p. Pfd. 2 Mk. Schrubber mit Stiel 41 Pf. Nagelwaschbürsten 7 Pf. Holz-Stiefelknecht 6 Pf. Fischständer mit Glas 54 Pf. Pfeffermühlen mit Zwiebelmuster 46 Pf.</p>	<p>Kerzen, 1 Pack., 6 Stück, 37 Pf. Wurzelbürsten, gross, 14 Pf. Closet-Papier, 1 Rolle 12 Pf. Teppichbesen mit langem Stiel 45 Pf. Doeringseife Stück 16 Pf. Basttaschen, extra gross, 23 Pf. Auftragbürsten 4 Pf. Holzküchenbrett mit 7 Haken 19 Pf. Möbelbürsten mit Stiel 39 Pf. Wäsche-Schablonen, i. Carton 20 Pf., 27 Pf.</p>	



**Mk. 1000 netto Ueberichuß**  
 läßt neu erb. Rentenhaus, dicht am Ring,  
 kein Hinterhaus, nur 4 Parth., bei 5%  
 Verzinsl. des Kaufpreises. Mk. 107.000.  
 Ans. ca. 12-15.000 Mk.

**O. Engel, Adolfsstr. 3.**  
 Sehr feines Etagenhaus mit 7-Zimmer-  
 Wohnungen, am Kaiser-Friedrich-Ring, mit dem  
 neuesten Comfort ausgestattet, ca. Mk. 2000.—  
 jährl. Ueberichuß, sofort zu verkaufen. Offerten  
 unter **W. H. W. 508** an den Tagbl.-Verlag.  
**Geschäftshaus, 2 u. 3 Z., Wohnungen,**  
**Laden und Werkst., 6% rentierend, für**  
**62.000 Mk. mit 3-5000 Mk. Anzahl. zu**  
**verf. durch Joh. Ph. Kraft, Bleichstr. 2, 3.**  
**Haus mit ar. Speisereichth., Nähe d. Rheinstr.,**  
**für 46.000 Mk. bei 11. Anzahl. sof. zu verkaufen**  
**durch Kraft, Bleichstr. 2, 2.**  
**Al. Landhäuser, Nähe des Waldes, mit 6 bis**  
**8 Zimmern u. Garten von 20-25 Ruten bei 11.**  
**Ans. zu verf. durch Kraft, Bleichstr. 2, 2.**  
**Stühle reizend schöne Villa, 14 Räume, 4 Morg.**  
**Park und Obhgarten, sehr günstig zu verkaufen.**  
**A. L. Fink, Nieblstr. 21.**

**zu verkaufen und ertheile jede Auskunft brieflich**  
**gratis: Mühle u. Bäckerei, Bahnhof Schwabach,**  
**5500 Mk.; neues Haus m. Garten, Labengeich.,**  
**in Dettlich 14.000 Mk.; neues Landh. m. Gart.**  
**in Oberwalluf für 9.000 Mk.; 4 1/2 Morg. Baupl.**  
**Kaiser-Bildhauer; 1 Morg. Baupl. Frankfurt-  
 furterstr., per Rute 200 Mk.; Villa Sattler in**  
**Schwabach, 18 Räume, sehr bill.; Villa am Rh.,**  
**6 Min. v. Bahnh. Dettlich-Winkel; Landhaus a.**  
**Bahn. Dettlich-Winkel 45.000 Mk.; Landhaus,**  
**Stall, Gart. in Hochheim 22.000 Mk.; rentabl.**  
**Haus m. Speisereichth. hier; Rheingau, Gaffb.,**  
**480 Hect. Bier, 45.000 Mk.; Rheingau, Baupl.,**  
**neues Haus, Speisereichth., 19.000 Mk.; Bauern-  
 gut Har, 56 Morg., bill.; Gaffb. m. 81 Morg.**  
**Ländereien sehr bill.; best. Butter- u. Giergch.**  
**hier. A. L. Fink, Nieblstr. 21.**

**Herrschafth. Haus** in Frankfurt a. M.,  
 neu erbaut, mit Vor-  
 und Hintergarten, bestehend aus 5-Zimmer-  
 Wohnungen mit Balkon, Bad und reichl. Zu-  
 behör, sowie großer Etagen-Magazinbau, für  
 jedes Engros-Geschäft passend, weil auch Ein-  
 fahrt vorhanden (das Haus, worin Alles ver-  
 mietet, liegt in feinsten Lage), preiswerth zu  
 verkaufen, auch zu vertauschen gegen dießiges oder  
 auswärtiges schuldenfreies Bau-Terrain, auch  
 prima 2. Hypothek etc. nehme als Zahlung ent-  
 gegen. Näh. in Wiesbaden bei 17781  
**Georg Ackermann, Poststraße 1.**

**Gasthaus,**  
 Borort von Mainz, gr. Säle, 512 mehr.  
 Vereine, nachweisl. 400 hl Bier, 150 hl  
 Wein, für Mk. 52.000 bei klein. Ans. zu verk.  
 durch **J. Wolf, Friedensstr. 4, Frankfurt**  
**am Main.** F 80

**Ein Acker, 6 bis 6 1/2 Morgen,** in  
 der Nähe der Station Curde, ist zu  
 verkaufen. **Heinrich Stömmel, Armen-  
 ruhstr. 12, Wiesbad.**  
**Zwei gr. Baupläge** i. Billenviertel zu verk.  
 oder auf gutes Object zu vertauschen. Offerten  
 unter **H. J. 736** an den Tagbl.-Verlag. 54

**25 Billenbaupläge**  
 (Direct a. Walde  
 gelegen) billig zu ver-  
 kaufen. 18066  
**H. Reifner,**  
**Seerobenstraße 27.**

**Wiesbaden.**  
**Billen-Baupläge**  
 an der Frankfurter-, Lessings- und Martinstr. 10,  
 von den jetzigen Bahnhöfen und von dem  
 künftigen Centralbahnhof ca. 800 Mt., vom  
 Theater u. Kurhaus ca. 1000 Meter entfernt,  
 zu verkaufen. 12065  
**Wiederspahn, Wiesbaden,**  
**Schlichterstraße 10.**

**Bauplatz**  
 am Zethen-Ring (fertige Straße) für  
 5- und 4-Zimmerhaus ohne Anbau unter  
 günst. Bedingungen zu verk. Näh. 16582  
**Baubüreau Hildner,**  
**Dogheimerstraße 41.**

**Billenbaupläge** verschied. Größe,  
 an fert. Straße,  
 zu verkaufen. Näh. Walfmühlstr. 19, 1 r. 16706  
**Bau-Plätze,** zu verkaufen. Aus-  
 kunft im Bureau, Wilhelmstraße 54. 16709  
**Seiten romantisch gelegenes**  
**Bauterrain**  
 für 7 Villen à 50 Ruten, per Rute zu  
 Mk. 300, zu verkaufen. Offerten u. **P. J. 731**  
 an den Tagbl.-Verlag. 176

**Immobilien zu kaufen gesucht.**  
 Villa mit Garten, Stallung, eventl. Platz  
 dafür, bis zu Mk. 160.000 gegen Baar, in bester  
 Lage zu kaufen gesucht. Verbriefung sofort, auf  
 Wunsch discret. Offerten unter **E. T. 393**  
 an den Tagbl.-Verlag. 18120

**Villa od. Haus,**  
 für Pensionat geeignet, zu kaufen gesucht. Preis-  
 lage bis Mk. 100.000 Baaranzahlung. Offert.  
 unter **F. S. 38394** an die Annon-Expeditio  
**D. Frenz in Mainz.** (No. 38394) F 32

**Kleinere Villa**  
 zum Kleinbewohnen im Preise bis zu 70.000 Mk.  
 gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten unter  
**H. U. 408** an den Tagbl.-Verlag.

**Neeller**  
**Tausch.**  
 Frankfurt halber genüßigt, mich  
 zu verändern, suche daher 11. Land-  
 haus, Villa oder 11. Gut, ev. auch  
 sonstiges Object, in gesunder Lage  
 u. gebe meine am Centralbahnhof  
 Frankfurt gelegene neue Renten-  
 häuser mit großem Ueberichuß dafür  
 in Zahlung, sowie noch bares Geld.  
 Reflectanten, die meinem Gesuch  
 näher treten, bitten von einer realen  
 Sachlage im Voraus überzeugt sein,  
 auch wird Berücksichtigung zugesichert.  
 Offerten unter **A. A. 100** an  
**Haasenstein & Vogler A.-G.,**  
**Frankfurt a. M.,** erbeten. F 80

**Ein rent. Haus,** modern acht  
 bis 10 J. in d.  
 Etage, gute Lage, zu kaufen gei. gegen hohe Ans.  
 Off. u. **N. V. 431** an den Tagbl.-Verl. 33

**Ein Haus**  
 mit Regerei oder für Regerei geeignet, in nur  
 guter Lage am dießigen Plage zu kaufen oder  
 zu mieten gesucht. Näheres unter Chiffre  
**H. L. N. 494** an den Tagbl.-Verlag.

**Gasthaus od. Wirthschaft**  
 finde bei hoch. Ans. zu kaufen. Eigenth. schr.  
 unter **C. D. 149** an **Haasenstein**  
**& Vogler, A.-G., Frankfurt a. M.** F 80

**Ein rentables Haus** mit kleiner  
 Werkstätte, 4-5000 Mk. Anzahlung,  
 für 1. April 1902 zu kaufen gesucht. Eine  
 Wohnung zum Beziehen. Gefällige Offerten mit  
 genaue Preis und Lage u. **E. T. E. 523**  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Rent. Geschäftshaus**  
 in guter Lage, Mitte der Stadt, unter sehr günst.  
 Bedingungen zu kaufen gesucht. Offerten unter  
**H. A. 16** an den Tagbl.-Verlag. 294

**Haus mit Werkst.,** 100 St. Stadth., zu kaufen gei.  
 Offerten unter **O. A. 14** an den Tagbl.-Verl.

**Villenbauplatz**  
 (30-50 Ruten) in schöner Lage zu kaufen  
 gesucht. Offerten mit Preis u. i. w. unter  
**H. A. 10** an den Tagbl.-Verlag.

**Geldverkehr**  
**Capitalien zu verleihen.**  
**Hypotheken-Baufgelder**  
 vermittelt **Sensal Meyer Sulzberger,**  
**Bahnhofstraße 16. Telefon 524. 16797**

Für gute Hypotheken, Restaufgelder, For-  
 derungen habe stets Käufer. **Sensal**  
**Meyer Sulzberger, Bahnhofstraße 16.**  
**Telephon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 15592**

**Hypothekengelder** zur ersten  
 Stelle in  
 jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Voten  
 2. Stelle unter sehr günst. Beding. z. verg.  
 Näheres b. **H. Baer, Friedrichstr. 19.** 34

**Geld!** Wer auf schnellstem Wege Dar-  
 lehen oder Hypotheken sucht,  
 schreibe an **Max Kersch.**  
**Berlin SW. 12.** F 184

**Hypotheken-Capital** zur 1. Stelle unter günstig.  
 Bedingungen auszuliehen. **Carl Götz,**  
**Zimmermannstraße 1.** 15252

**Auf 1. Hypothek**  
 habe ich ca. 45.000 Mk. auszuliehen. Offerten  
 unter **P. P. 323** an den Tagbl.-Verlag.

**80.000 Mark**  
 auf 2. Hypothek, auch getheilt, aus-  
 zuleihen. 18159  
**H. Reifner, Hypotheken-Agentur,**  
**Seerobenstraße 27.**

**Mark 40-50.000** zur 1. Stelle, **Mark 28.000**  
 per 1. April, **20.000** per sofort zur 2. Stelle,  
 sowie **Mk. 8-10.000** zur 3. Stelle oder für  
 Restkauf zu vergeben d. **Ernst Heerlein,**  
**Immob.-u. Hypoth.-Geschäft, Kirchgasse 60.** 106

**Auf 1. Hypotheken**  
 wünsche ich ca. 420.000 Mk. in beliebigen  
 Beträgen auszuliehen. Offerten unter  
**Z. Z. 550** an d. Tagbl.-Verlag erbeten.

**7000 Mark**  
 auf gute Hypothek auszuliehen. Offerten unter  
**Z. H. 352** an den Tagbl.-Verlag.  
**10-15.000 Mk.** auf a. 2. Hypothek auszuliehen.  
 Off. u. **H. Z. B. 505** an den Tagbl.-Verl.

**Hypothekengelder**  
 Mk. 10.000, 25.000, 50.000, 80.000  
 von Privaten und Banken auszuliehen.  
**Wohnungsnachweis-Büreau**  
**Lion & Cie., Schillerplatz 1.**

**Auf 2. Hypothek**  
 habe ich ca. 80.000 Mk. ganz oder getheilt  
 auszuliehen. Offerten sind unter **A. A. 1** an  
 den Tagbl.-Verlag zu richten.  
**Mk. 90.000.—**, ganz oder getheilt,  
 auf 1. od. aute 2. Hyp. auszul. bei 221  
**Otto Engel, Adolfsstr. 3.**  
**7-10.000 Mk.** v. Selbstanst., ev. bis zu 62%  
 d. Zar., zu mögl. Zinsfuß auszuliehen. Off.  
 unter **A. A. 529** a. d. Tagbl.-Verlag erbeten.  
**70-80.000 Mk.** auf prima erste  
 Hypothek auszuliehen. Off. unter  
**H. S. G. 509** an den Tagbl.-Verlag.  
**75-80.000 Mark** zur 1. Hypoth. sofort auszul.  
 Taunusstraße 51/53, 1 r.

**Capitalien zu leihen gesucht.**  
**20.000 Mk.** 2. Hypothek à 5% auf vorzögl.  
 rentir. Ans. in La Lage von vernünftigem  
 Manne per 1. April gesucht. Offerten und  
**D. Z. 466** an den Tagbl.-Verlag. 108

**15-20.000 Mk.** an 2. Stelle a. neues Haus,  
 fählicher Stadth., auf el. oder 1. April gesucht.  
 Offerten u. **G. U. 403** a. d. Tagbl.-Verlag  
**Auf 1a Geschäftshaus** (Mitte der Stadt) als  
 1. Hypothek (ca. 105.000 Mk.) von vern. Ver-  
 leih. gesucht. Gef. Offerten vom Selbstarbeiter  
 unter **W. H. 725** an den Tagbl.-Verl. 17925

**Zur Abkündigung eines Kauf-Vertr.** lücht  
 und Werk auf dem Lande **25 bis**  
**30.000 Mark** gegen erste Sicherheit à 5%.  
 Zahlung kann auch in kleineren Beträgen erfolgen.  
 Vermittler erbeten. Auerb. unter **C. J. 729**  
 an den Tagbl.-Verlag.

**Wer gibt Geld** während der Banzeit auf ein  
 Wohnhaus aufs Land nahe der Stadt? Sicher-  
 heit durch Eintrag. Geil. Angebote unter  
**V. Z. 482** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**30-36.000 Mk.** an 2. Stelle auf 1a Geschäfts-  
 haus, Mitte Stadt, von sehr vern. Besitzer gel.  
 Off. u. **T. J. 744** a. d. Tagbl.-Verlag. 166

**Für Capitalisten.**  
 Suche **Mk. 50.000, Mk. 35.000,**  
**Mk. 12.000, Mk. 8000, Mk. 7500** auf  
 aute 1. u. 2. Hypotheken zu 4 1/2-5%.  
 Ausd. und Placement kostenfrei. 222  
**O. Engel, Adolfsstr. 3.**

**20-25.000 Mk.**  
 werden auf ein gutes Object, fast Mitte der  
 Stadt, auf 2. Hypothek auf sofort oder  
 später gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 168

**10-12.000 Mark** Baucapital auf prima Object  
 gegen gute Zinsen auf 6-8 Monate gesucht.  
 Off. u. **E. H. 723** an den Tagbl.-Verl. 17821

**Gesucht ca. Mk. 100.000**  
**1. Hyp.,** gelb, ohne Vermittl., für  
 hoch rentables Haus in Frankfurt a. M.  
 Offerten unter **H. T. 140** an **Haasenstein**  
**& Vogler, A.-G., Frankfurt**  
**a. M.** erbeten. F 80

**13.000 Mk.** an 2. Stelle auf prima  
 Object aufs Land gei.  
 Off. u. **V. C. V. 509** an den Tagbl.-Verlag.

**20.000 Mk.** an 2. Stelle auf 1a Object  
 gesucht. Offerten unter  
**E. D. U. 510** an den Tagbl.-Verlag.

**12.000 Mark** als 1. Hypothek aufs Land zu  
 5% gel., **10.000 Mark** auf sofort als 2. Hyp.  
 auszul. Näh. bei **Kraft, Bleichstraße 2, 2.**

**20-30.000 Mark** auf 2. Hypothek gesucht.  
**J. Dollhopf, Dambachthal 5, 1-4 Uhr.**

**20.000 Mk.** auf gute Nachhypothek von pünktl.  
 Zinszahler auf sehr gutes Object p. 1. April gei.  
 Offerten unter **T. A. 18** an den Tagbl.-Verl.

**11.000** und **12.000 Mk.** 1. Hyp. u. d.  
 Lande u. **10.000 Mk.** 2. Hyp.  
 n. Blesb. sof. gel., auch sind **8.000 u. 10.000 Mk.**  
 sof. auszul. Näh. Sedanstraße 7, 3. 1 r.

**Verschiedenes**  
**Reuban Faber, Herderstraße.** Juwangs-  
 Verheirathung 10. Januar. Habe letzte Hypothek.  
 Reflectanten wollen sich wenden an  
**Hirschland, Adelbeidstraße 77, 1.**

Auf die freitags des Stadtausschusses  
 hier (27. Dezember 1901) erlassene Anzeige, be-  
 treffend Anlage einer Spiritusfabrik auf dem  
**Kalkbrenner'schen Grundstücke** (District  
 Dolengarten) am Uebergange des Staatsbahn-  
 geleises über die Mainzstraße, in der Nähe des  
 Kgl. Staatsarchives, des Schlachthauses und der  
 fortgesetzten Angassa- und Martinstr. werden  
 die betreffenden anliegenden Grundstücke und  
 Häuserbesitzer, sowie alle sonstigen Interessenten,  
 wozu auch die Kgl. Eisenbahn- und Archibehörden  
 gehören, hierdurch dringend aufmerksam gemacht,  
 hiergegen Einspruch zu erheben, da eine derartige  
 Anlage mit ihren schiefen und rickenden  
 Dämpfen die ganze Umgebung darunter, in erster  
 Linie den gesündesten Theil unserer Stadt be-  
 lästigen wird. — Für Anlage einer Kesselfabrik  
 auf diesem Terrain wurde i. Jt. die Genehmigung  
 mit Recht unterlag, was hoffentlich auch dieses  
 Mal geschehen wird.

**Herrl. Gut zu vertauschen,**  
**370 arron, Morgen, m. Wäld., volles**  
**Juv., geg. 11. Besch. (Villa, Landh.).** Off.  
 u. **Ph. L.** an **Haasenstein & Vogler,**  
**Frankfurt a. M.** F 80

**Lustige Wirthschafts- und eine**  
 gute Wirthschaft auf 1. April, auch als Pächter  
 i. e. Brauerei. Off. postl. **H. O. 12** Rüdesheim

**Ein Café u. Wein-Restaurant** an tücht.  
 Kaufmann, Conditior, zu vergeben. Offerten unter  
**F. J. 732** an den Tagbl.-Verlag. 22

**Junge cautionsfähige Geschäftsleute**  
 suchen irgend welche Filiale oder größere Wirth-  
 schaft zu übernehmen. Geil. Offerten unter  
**B. C. W. 486** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Wirth gesucht.**  
 Für eine kleinere Wirth-  
 schaft in Wiesbaden wird  
 für sofort ein cautionsfähiger  
 Wirth gesucht.  
**Brauerei Heckelmann,**  
**Bahnstätten.**

**Eine Dame**  
 findet Gelegenheit, wenn auch mit 11. Capital, aber  
 mit einfach häuslichen Eigenschaften, sich eine an-  
 genehme sichere Existenz zu gründen. Angb. unter  
**H. U. 538** an den Tagbl.-Verlag.

**Günstige**  
**Existenz.**  
 Ein dießiges Stellenvermittlungsbüreau mit  
 der feinsten Herrschafts- und Hotelkundschaft ist  
 per sofort zu übernehmen. Offerten unter  
**W. U. 517** an den Tagbl.-Verlag.

**Betheiligung gesucht.**  
 Junger Kaufmann sucht sich an einem  
 gut gehenden Fabrik- oder Engros-Geschäft  
 activ zu betheiligen. Sicherstellung des  
 Capitals erwünscht. Ausgab. Offerten u.  
**L. M. L. 518** a. d. Tagbl.-Verlag. 165

**Thätiger oder stiller Theilhaber**  
 mit ca. 50.000 Mk. Einlage i. feines lucratives  
 Fabrikgeschäft gesucht. Offerten erbeten unter  
**E. V. 423** an den Tagbl.-Verlag.

**Wer betheiltigt sich**  
 still o. thätig an der Errichtung eines auto-  
 matischen Restaurants in Wiesbaden? Off. mit  
 Angabe der Capitaleinf. u. **D. A. 361** erb. an  
**Haasenstein & Vogler A.-G.,**  
**Frankfurt a. M.** F 80

**Wer gibt Baucapital** während der Banzeit  
 je nach Fortgang des Baues auf gutes Object an  
 der Ringstraße? Offerten unter **O. C. 608** an  
 den Tagbl.-Verlag. 14980

**Darlehen und Cautionen**  
 f. Beamte u. Priv.-Beamt. m. abzugsl. Gehalt,  
 sowie Offiziere. Antrag. 30 Bl., persönliche Kosten-  
 frei. **Hochhaus, Berlin-Süd.,** Apollon-  
 parkstr. 16. Etabl. f. 1888. Geierant b. Rital. d.  
 Central-Verb. d. Gemeindebeamten Preuss. F 133

Junge Frau empfiehlt sich zum Serviren bei  
 Gesellschaften u. dergl. **Oranienstr. 16. Str. 2.**

Zur Vergrößerung eines Kunstverlages mit  
 Beitruf (Universitätsstadt) wird eine

**Kunstdilettantin gesucht.**  
 Auf Mitbetheiligung an den plast. Arbeiten wird  
 abgehoben. Finanziell unabhängige Damen wegen  
 ins Auge gefaßter Association bevorzugt. Anfragen  
 befördert unter **T. N. 282** der Tagbl.-Verlag.

**Fräulein** wünschen ihren Preis  
 zu vergrößern und bitten musik. Damen im Alter  
 v. 22-30 Jahren ihre Adresse u. **D. M. D. 525**  
 im Tagbl.-Verlag niederzulassen.

**Ein Viertel Abonnement A, 2. Parquet,**  
 Mitte, für den Rest der Saison abzugeben. Näh.  
 bei **Frau Stupp, Wilhelmstraße 36.** 298

**Zwei Viertel Orchesterfessel rechts,**  
**Abonnement B,** ungrade Nummern, sind für  
 den Rest des Abonnementes abzugeben. Reflectanten  
 werden erucht, ihre Adresse unter der Chiffre  
**D. J. 730** im Tagbl.-Verl. abzugeben. 18163

**Königl. Theater.**  
**Ein Viertel Abonnement A, Parquet,**  
 abzugeben Baarhellerstraße 1, Part. 1.

**Kgl. Theater, 1/2 Abonnement Parquetplatz,**  
 10. Reihe, abzugeben. 107

**J. Bacharach, Weberstraße 4.**

**Königl. Theater.**  
**Ein Viertel oder auch ein Viertel**  
**Abonnement A, Parquet, 8. Reihe, Mitt.,** ab-  
 gegeben Rorigstraße 68, 2.

**Zweite Ranggalerie, 2. Reihe,** ist  
 ein Viertel Abonnement abzugeben. Näheres  
 Luitpoldstraße 12, 1. 206

**Ein Viertel Abonnement B, Orchester-**  
 fessel, Mitte links, ist für die 2. Hälfte der Saison  
 abzugeben. Zu erfragen  
**Villa Danda, Grünweg 1.**

**7-800 ehm Schutt** können abgeladen  
 werden im Aufamm. Näheres bei **Karl Auer,**  
 Adlerstraße 60, hier. 17880

**Masken-Hüte,**  
 sowie Costüme-Kopfbdeckungen  
 jeder Art, werden elegant und  
 billigst angefertigt. 226  
**H. Veltz, Modes, Roanstr. 11. 11.**

**Maskencostüme - Hüte,**  
 hochleg. Neudeit, Fantasie- u. Empire-Toilette,  
 Dominos etc. aus 1. Köhner Meier & Co. Preis-  
 list. u. leibweise. Anfert. u. Bestell. u. reis.  
 Bildern. Costüme können in Tauch genommen  
 werden. Verkauf in Seide, Spitzen u. Befügen,  
 sowie Giricht. d. Kost. & Selbstarbeit.  
**A. Kopp, Dogheimerstr. 39, Orth. Part.**

**Herren- und Damen-Domino, schwer,**  
 zu verleihen Stiftstraße 5, 2.

**Drei hochleg. Seiden-Costüme zu verl.**  
 (Kle., Mal., Verahm.) Niebstr. 23, 3 I.  
**Atlas-Domino** d. zu v. Lützenstr. 12, 1 I.  
 Beiträge von Büchern u. schriftl.  
 Arbeiten w. bef. im Tagbl.-Verlag. 17924

**Älterer erfahrener Kaufmann**  
 sucht für seine freien Abendstunden Beschäftigung  
 durch Zeichnen und Abschreiben von Büchern.  
 Gefällige Offerten unter **J. S. 361** an den  
 Tagbl.-Verlag erbeten.

**Buchführung** besorgt empfabl. Kaufmann, Aufträge erb. **N. N. 904** an **Haasenstein & Vogler A.-G.**, Wiesbaden, Adolphsallee 7. 17049

**Elektrische Klingelanlagen**, sowie Reparaturen werden prompt u. billigst ausgeführt. **Fr. Schalk**, Herrngartenstr. 12, 60

**Achtung!**  
 Wer Polster-Röhren oder Betten aufzuarbeiten hat, gut und billig bedient sein will, Arbeitsstoffe und Näthe zu Fabrikpreisen haben will, der sende seine Adresse u. **T. T. 546** an den Tagbl.-Verl.  
**Alle Tapetierarbeiten** werden prompt u. bill. ausgeführt. 14981  
**A. Leicher**, Adolphsstraße 46.

**Tüchtige Schneiderin** empfiehlt sich außer dem Hause. **Beckstr. 18, Hinterh. 2 I.**

**Straßen- u. Gesellschafts-Costüme, Jaquettes**  
 werden nach neuester Mode angefertigt. 237  
**G. Krauter, Damenschneider**, Herzstr. 23, 2. St.

**Ein Schneider** r. u. a. d. N. Steing. 40, 1 r.  
 Eine **Kleiderin** empfiehlt sich im Ausb. von Kleidern u. Wäsche per Tag 1 Mt. **Näh. Dranienstr. 4, Vorberh. Kant. Frau Quick.**

**Perf. Bekleid.** empf. sich. **Herrmannstr. 18, 3.**  
 Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federnreinigen** in u. außer dem Hause. 13018  
**Lina Lüfter**, Steinstraße 5.

**Stetsfedern** u. d. **Dampfabparat** ger. der **Frau Klein**, **Albrechtstraße 30.** 14979

**Perfekte Bänderin** sucht noch einige Privatstunden. **Näh. Frankenstr. 28, Part.**

**Schmiedefedern**-Bänderin u. Häberei. Special: Schwarzfärben, Reinigen u. Krausen v. **Haas u. Häberei**. **Frau H. Bierwirth Koch**, **Jahnstr. 24, 2.** 14779

**Handschuhe** werden schön gewaschen und gefärbt bei **Fritz Stensch**, **Kirchg. 37, 17147**

**Wäscherei und Gardinen-Spannerin**, **Noll-Hussong**, **Dranienstraße 25.** 13015  
**Gard.-Wäscherei u. Spannerin** **Römerberg 38.**

**Gardinen-Spannerin** **Frau Stalger**, vorm. **Hess.**, 13014  
**Dranienstraße 15, 5th. Part.**

**Wäsche zum Waschen** auf Berl. Neu wird angenommen. **Frau Th. Rückert**, **Wiederstr. 19, 1.** Auf Bestellung kommen sofort in's Haus.

**Wäsche** zum Waschen u. Bügeln wird angenommen. Eigene Flecke. **Saub. u. künstl. Fed. Römerberg 39, 3 r.** 14257

**Schnelle Hilfe** i. **Franenleid.** **Fr. Meilke**, **Deb. Berlin S. W.**, **Vindenstr. 111, v. 1.** F 138

**Rath u. Hilfe** a. **Wundheilung** a. **Frauenleiden** unter Garantie! **Dideret**, **Off. u. V. J. 746** an den Tagbl.-Verlag.

**Eine fröh. Pianistin** sucht Privat-  
 Krankenpflege zu übernehmen. **Näh. bei Diakon**  
**Kopp**, **Ges. Vereinshaus, Wasserstr. 2.** 17700

**Neugeborenes Kind** wird in gute Pflege  
 gegeben. **Wörthstraße 24, 1.**

**Adoption.** Ein Kind discreter Geburt kann adoptirt werden. **Off.**  
 unter **G. A. 7** an den Tagbl.-Verlag.

**Kindchen**  
 sofort oder später zu adopt. gel. v. besserem, jungem,  
 anderslosem Ehepaar. Einmalige Vergütung ist  
 erwünscht. Offerten unter **V. S. 1597** an  
**Haasenstein & Vogler A.-G.**, Köln. F 80

**Damen-Aufnahme** jeder Zeit unter strengst.  
 Discr. d. **Hedonne R. Mondrion**, **Wolramstr. 19, 2.**

**Die berühmte Phrenologin**  
 wohnt  
**Faulbrunnenstr. 12, 1 rechts.**  
 Nur f. Damen.  
 Unterrichts-Kursus beginnt am 15. Januar.

**Heirathsparthien**  
 eben Standes verm. discret u. reell **Frau Sohl**,  
**Frankfurt a. M.**, **Schönenhauserstr. 7, 1.** F 80

**Reiche** Heirath vermittelt  
**Frau Krüger**, **Leipzig**,  
**Grüderstr. 6.** Auskunft gegen 30 Pf.

**Gründer Heiraths-Antrag.**  
 Königl. Bauschlichter, **Kindel Wittwer**, 54, kath.,  
 2400 J. Gehalt u. 25.000 Mt. Vermögen, wünscht  
 Bekanntschaft behufs Heirath vermög. Dame od.  
 Wittwe. **Off. u. O. O. 542** a. d. Tagbl.-Verl.

**Heirath**  
 wünscht selbst. Kaufmann, **Besitzer** am **Blag**,  
**Wittwer**, 44 Jahre, kath., zwei Knaben (18 bis  
 4 Jahre), mit vermög. Dame, **Wittwe** nicht aus-  
 geschlossen. **Ang.** unter **N. N. 541** an den  
 Tagbl.-Verlag.

**U. C. 63.**  
**Hrl. E. N. Brief** liegt seit 20. Dez.  
 unter **ang. Adr. hauptpostlagernd.**

**Unterricht**  
**Wiesbadener**  
**Höhere Privat-**  
**Knabenschule,**

**Adelheidstrasse 59.**  
 Sexta-Unterssekunda einschl. Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht. Vorbereitung nach staatl. Lehrplänen für die entsprechenden Klassen der höheren Schulen (Gymn., Realgymn. u. Ober-Realschule), sowie zur Prüfung f. Einjährig-Freiwillige. Anmeldungen nehme ich täglich (ausser an Sonn- und Feiertagen) bis zum 24. Dezember u. dann wieder vom 2. Jan. 1902 an von 11-12 Uhr entgegen. Ich bitte, das letzte Schulzeugniss, sowie Impf- u. Geburtsschein mitbringen zu wollen.  
 NB. Mit Genehmigung des Herrn **Ministers für geistl. etc.** Angel. wird am Ostertermin 1902 die **Abschlussprüfung für Einj.-Freiwillige an der Schule** selbst abgehalten werden. Der Unterricht beginnt wieder am 7. Jan. 1902. 17909  
**C. Faber, Hofrath.**

**Berlitz School,** Rhein-  
 strasse 18.  
**Französisch, Engl., Italienisch,**  
**Russisch, Spanisch u. Deutsch.**  
 Nur nationale Lehrkräfte.  
**Conversation, Correspondenz,**  
**Litteratur, Grammatik, Uebersetzungen.** Unterricht in Classen, Circeln und Einzeln, f. Damen und Herren, von Morgens 8 bis Abends 10 Uhr. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Lektion an frei sprechen. Beste Referenzen von deutschen und ausländischen Gelehrten und Schulmännern. Schüler, welche reisen, können unentgeltlich die Hilfe der „Berlitz Schools“ in Anspruch nehmen. Die in einer „Berlitz School“ belegten Lektionen können nach irgend einer der (ca. 170) Zweig-schulen in Europa und Amerika übertragen werden. Alle diese „Berlitz Schools“ stehen unter **Oberleitung und Kontrolle des Herrn Prof. Berlitz** und ist nur in diesen eine Gewähr für richtige Anwendung der Methode u. deren Erfolg vorhanden. Probelectionen und Prospekte gratis. Anmeldungen u. Eintritt zu jeder Zeit.

**Pensionat Words**  
 für Schüler höherer Lehranstalten.  
**Pension u. Salary** m. u. v. **Arbeitsstunden** u. **Beaufsichtigung** d. **Schulsaufgab.** **Pericentursus!**  
 Beste **Erfolge**, sogar mit **Prim.**, seit etwa 10 J.!  
 Persönlich erth. der **H. Unterricht** in allen **Schul- u. kaufm.** **Fächern** u. **Sprachen**, auch für **Ausländer**, hält **Arbeitsstunden** auch f. **Rechtspensionäre** ab und bereitet erfolgreich auf alle **Klassen, Schul- u. Militär-Examina** vor.  
**Words**, staatl. gepr. Oberlehrer, **Lützenstr. 49.**

**Rheinisches**  
**Technikum Bingen**  
 für Maschinenbau und Elektrotechnik.  
 Programme kostenfrei. F 116

**Fortbildungskurse**  
 für junge Damen,  
 Schierkeinerstraße 4, 1.  
 Vorträge über **Kunstgeschichte, deutsche Litteratur, moderne Weltanschauung; französischer u. englischer Kursus** (Litteratur, Conversation), ev. **italienischer Kursus** etc.  
 Wiederbeginn der Kurse am 6. Januar 1902. Prospekte werden ertheilt und Anmeldungen entgegengenommen durch 18061  
**Fräulein Maria Schaeffer**,  
 staatl. geprüfte Schulpflichterin.

**Fortbildungs-Kurse.**  
 Einführung in moderne Philosophie, Unterricht in Physiologie, Unterricht in Declamation und in dialektischer Aussprache des Deutschen, Italienisch u. Spanisch. **H. Wilhelmstraße 6, 3.** Anmeldungen von 12-1 und 2-4. 13

**Beginn des Unterrichts**  
**Dienstag,**  
**den 7. Jan.**  
**Spangenberg'sches**  
**Conservatorium für Musik,**  
**Wilmelmsstrasse 12.**  
 Anmeldungen  
 jederzeit d. den  
 Director  
**H. Spangenberg.** 226

Für **Unterricht** des **Realgymn.** wird ein **Gymn.** für **Nachhilfsstud.** in **fremden Sprachen** u. **Deutsch** gef. **Näh. Dorsheimerstr. 48, 1.**  
 Für u. **Nachhilfsstud.** f. **sepr. Vesperen** erth. **Privatunterr.** i. a. **P. Bismarckring 86, 1 I.** 14828

**Institut Ridder,**  
**Industrie-, Kunstgewerbe- und**  
**Haushaltungsschule,**  
**Pensionat u. Erziehungsanstalt**  
**für junge Mädchen,**  
**Wiesbaden, Adelheidstrasse 3.**  
**Wiederbeginn des Unterrichts**  
**am 7. Januar 1902.**  
**Kurse für Handnähen, Flicker u. Stopfen,**  
**Maschinennähen u. Wäschezuschnitten,**  
**Kleidernähen, Weiss-, Bunt- und**  
**Goldstickerei, Kunsthandarbeiten jeder**  
**Art, Brennen, Schnitzen und Leder-**  
**schnitt.**  
**Koch- u. Haushaltungskurse, Bügeln.**  
**Fortbildungskurse in Französisch, Eng-**  
**lisch, Litteratur, Geschichte u. Kunst-**  
**geschichte.** 184  
 Anmeldungen durch die Vorsteherin  
**Antonie Schrank.**

Für einen **Quint.** wird ein **Gymn.** d. **Königl. Gymn.** für **Nachhilfsstud.** gef. **Angel.** u. **Preis-**  
**ana.** b. **St. 1 St. u. N. A. 12** a. d. **Tagbl.-Verl.**  
 Redung in **engl., franz. od. span. Conversa-**  
**tion** sucht feine geb. **junger Beamter.** **Offerten**  
 unter **L. A. 11** an den **Tagbl.-Verlag.**  
 In einem **engl. Fräulein** unter **Leitung**  
 eines f. **gebild. Enkel.** 2 Mal wöchentl. bei monatl.  
 Preis von 4 Mt. können noch einige **Damen** theil-  
 nehmen **Hrl. Salzmann**, **Emmerstr. 19.**  
**Engl. Unterricht u. Conversation**  
 bei **Miss Carne**, **Borberes Dambachdial 5.**  
 Sprechstunde 1-2 und 7-8 Uhr.  
 Ein ja. **Mann** erth. **Kaufmannslehre** im **Engl.**  
 u. **Frans.** pro **Stunde 50 Pf.** **Beckstr. 41, 1 I.**  
**Engländerin** erth. **Hut., Com., Garf.** f. **Dam.**  
**Rufana**, **Nachm. Elisabethstr. 17, Nähe Alderh.**  
**Leçons de français.**  
**Mlle. Froterean**, **Parkstr. 18, P. r.**  
**Leçons de français** par **Mlle. Mercier**,  
**Parisienne**, **Maitresse de langue.** **Taunusstr. 43, 2 r.**  
**Leçons de français** d'une institutrice  
 française **Spiegelgasse 9.** 14849

**Italienerin (Lehrerin)**  
 unter. in ihrer **Mutterstr.** (**Gram., Convers., etc.**)  
**A. Viezzoli**, **Albrechtstr. 18, 2. Etz. Ad.-N.** 16771  
**Italienerin** lehrt **Italienerin**. **Sprech-**  
**zeit** tägl. 1-6 (auss. **Montags**) **Rheinstr. 55, I.**  
**Signora,** **maestra patentata, d'alezioni,**  
**Wilhelmstr. 5, III.** 16770

**Privat-Lehrinstitut**  
 f. **Stenographie u. F. X. Gabelsberger**  
 b. **H. Goetz**, **Buchh. u. Stenogr., Röber-**  
**allee 12.** **Ordl. Privatunterr.** jedert. 16579

**Unterricht für Damen u. Herren.**  
 Lehrfächer: **Schönschrift, Buchführung**  
 (einfache, doppelte u. amerikan.), **Correspondenz,**  
**Kaufmännisches Rechnen** (Procent, Zinsen-  
 und Conto-Corrent-Rechnen), **Wechsellehre,**  
**Kontoführ.** — **Gründliche Ausbildung,**  
**Rascher und sicherer Erfolg.**  
**Tages- u. Abend-Kurse.**  
 NB. **Neueinrichtungen** von **Geschäftsbüchern**,  
 unter **Verlichtigung** der **Steuer-Selbstreinschätzung**,  
 werden **discret** ausgeführt. 12068

**Heinr. Leicher,**  
**Kaufmann,**  
 langjähriger **Lehrer** an **größ. Lehr-Instituten.**  
**Quisenplanß 1a, 2. Thoreingang.**  
**Wal., Zeichnen u. Modellier-**  
**schule** von **H. Bouffier**,  
**Kaufmaler u. acad. Zeichenlehrer,**  
**Friedrichstraße 80, 2.**  
 Für **Erwachsene:** **Unter-**  
**richt** im **Kochen** **Figuren** nach  
 der **Natur**, in **Wasser u. Kreide,**  
**Aquarell, Gouache u. Delmalen.**  
 Für **Kinder** **besserer Stände:** **Wittwoch**  
 und **Samstag** **Nachmittag** von 2-4 Uhr. 13993  
**Eintritt** jederzeit.

**Becker'sches Musik-Conservatorium**  
**Jahnstraße 2, 1. (Gegründet 1873.)**  
 Neue **Carte** im **Clavierspiel, Violinspiel,**  
**Sologesang, Chorgesang u. Ausbildung**  
 von „**Clavier-Lehrern u. Lehrerinnen**“. In  
 der **Opernschule** **vollständige** **gesungene** **Ausbil-**  
 dung von „**Chor-Sängern u. Sängerinnen**“  
 bis zur **Bühnenreise**. **Prospekte** und **Anmeldungen**  
 jederzeit durch den **Director H. Becker.** 115

**Clavier-Unterricht,**  
 Wiener Methode,  
 wird gründlich ertheilt von **conservatorisch** **gebil-**  
**deter Pianistin.** **Beste** **Jungnisse** **vorhanden.**  
**Karlstraße 87, 2 rechts.**  
**Clavierunterricht** erth. **Louis Scharr**,  
**Kal. Kammer-Musiker, Friedrichstr. 19.** 16774  
**Clavierbegleitung** zu **Gejang** od. **Instrum.**  
**Mitwirkung** im **Zusammenspiel** (**hierb.** **Kammer-**  
**musik**) u. **begl. überu.** **Rufstlehrer E. Deutsch**,  
**Bahnbofstraße 6, 5th. 3.**  
**Gründl. Zither-Unterricht** ertheilt **Frau**  
**M. Glöckner**, **Kirchg. 5, a. Schulb., 1 Tr. I.** 12070

**Zither-Unterricht** w. gründl. erth. **Häber**  
**besorge** u. **Handl.** **Wörthstraße 23, 5th. 1 r.**  
**Academische Zuschneide-Schule**  
 v. **Hrl. J. Stein**, **Bahnbofstraße 6, 5th. 2,**  
 im **Aorianischen Hause.**  
**Erste, älteste u. preisw. Fachschule** am  
**Platz** f. d. **jämmtl. Damen- und Rindergard.**,  
**Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt.** **Leicht**  
**faßl. Methode.** **Vorzugl. prakt. Unterr.** **Gründl.**  
**Ausbildung** f. **Schneiderinnen u. Directr.** **Schül-**  
**Aufn.** **tägl. Cost.** w. **zugelass.** u. **eingesicht.**  
**Tollenmuß.** **incl. Futter u. Anpr.** 1,25, **Kochb.**  
**75 Pf. bis 1 Mt.** 16834

**Bügel-Kursus**  
 jederzeit pro **Monat 10 Mt.** 16777  
**Frau Krombach**, **Faulbrunnenstr. 12, 2 I.**

Gefl. **Anmeldungen** zu einem **Anfangs**  
**Januar 1902** beginnenden

**Extra-Tanz-Kursus**  
 werden **Frankenstr. 21, Part.**,  
 sowie im **Laden** **Nichelsberg 4**  
 entgegengenommen.  
 Unterrichtslokal: „**Hotel Vogel**“.  
**Privat-Unterricht** zu jeder Zeit.  
**Julius Bier,**  
 Lehrer für **Gesell.-chatts- und Kunsttänze**,  
 Dirigent der **Kurhaushalle** und **Réunions**  
 in **Bad Kreuznach** und **Schwalbach.**

Beginn des  
**Tanz-Kursus**

**Dienstr. den 7. Januar, Abends**  
**8 1/2 Uhr, im Römer-Saal.**  
**Extrastunden z. j. Zeit.**  
 Gefl. **Anmeldungen** **Nichelsberg 24,**  
**Cigarren-Geschäft, u. Wohnung** **Franken-**  
**strasse 28, 3 r.,** erbeten.

**G. Diehl.**  
 Weitere **gefl. Anmeldungen** zu  
 meinem demnächst beginnenden  
**Zweiten**  
**Extra-Tanzkursus**  
 nehme ich in meiner **Wohnung,**  
**Hellmundstrasse 4,** **freundlichst**  
**entgegen.**  
**Anton Deller.**  
 Eigenes **Privat-Unterrichts-**  
**lokal** **Wellritzstrasse 20.**  
 Beginn meines  
**Tanz-Kursus**

**morgen Montag, den 6. Januar, Abends**  
**8 1/2 Uhr, im Saale „Zu den Drei Königen“,**  
**Marktstraße 26.**  
 Gefl. **Anmeldungen** erb.  
**H. Schwab,**  
**Römerberg 16, Laden.**  
 NB. **Honorar** 12 Mt., **zahlbar** in **3 Raten.**

**Arbeitsmarkt**  
**Weibliche Personen, die Stellung**  
**suchen.**  
 Eine **tüchtige Verkäuferin** gesucht.  
**J. C. Keiper**, **Kirchgasse 52.** 68

**Verkäuferin,**  
 im **Drogengeschäft** **besonders**, **sofort** **gef. Off.**  
 unter **W. Z. 483** an d. **Tagbl.-Verlag.**

**Verkäuferin = Besuch.**  
 Für mein **Damen-Confections-Geschäft** **suche**  
 eine **gewandte Verkäuferin**, welche **bes-**  
 reits in **feineren Häusern** **conditionirt**  
 hat. **Bedingung:** **gute Figur.** **Eintritt**  
 per **Februar.** 186

**G. August.**  
 Für ein **Geschäft** in  
**Haus- u. Küchengeräthen**  
 wird eine **Verkäuferin** **gesucht.** Es **wollen** **sich**  
 nur **erf. Kräfte** **unter** **J. J. 735** im **Tagbl.-**  
**Verlag** **melden.** 31

**Verkäuferin,**  
 solid und **tüchtig**, **gesucht.** **Karl Perrot**,  
**Gläser** **Zeugladen**, **Kleine Burastraße 1.**  
 Suche für **15. Januar** eine **tüchtige** **branchenfundi-**  
**ge Verkäuferin.** 227  
**Conditorei** und **Café** **M. Minor**,  
**Kirchgasse 7.**

**Confection** C. Ries-Übereck, 1. Wilhelmstr. 12, 1, sucht ein Fräulein zum Empfang der Damen, angeh. Verkäuferin. Branchen u. Sprachkenntnisse erwünscht. Voranstr. 9-10 u. 3-4. 218

**Ladenmädchen** sucht Albrecht-straße 4, 3.

**Selbst. Koch- und Tailen-Arbeiterinnen** sucht Lieske-Müller, Friedrichstraße 45, 2. Geübte Tailen- u. Koch-Arbeiterinnen sucht Marie Kobstedt, Luisenstr. 3, 2. 50

**Tüchtige Koch- und Tailen-Arbeiterinnen** finden sofort lohnende dauernde Beschäftigung; desgl. Weibchen. Meldungen Morgens 8-10 Uhr. 201

**Bock & Cie.,** Wilhelmstraße 6.

**Modes.** Zwei 2. Arbeiterinnen für Jahresstellung und drei Lehrmädchen aus achtbarer Familie geü.

L. Kleinofen, Bismarckstr. 45. Angewandte Arbeiterin und Lehrmädchen für Putz sucht 18776

Anna Kraemer, Kirchgasse 17. Modes. Tüchtige 2. Arbeiterinnen geü. Heinar. Zahn. Schwalbacherstraße 20. 18124

**Modes.** Zweite Arbeiterinnen bei hohem Salair für dauernd gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 109

**Modes.** Zweite Arbeiterin, sowie Lehrmädchen, bei Vergütung zum Lernen gesucht. 232

L. Trautmann, Tannusstraße 9.

**Modes.** Tüchtige zweite Arbeiterinnen gesucht. Bina Baer, Langgasse 25. 189

**Modes.** Zweite Arbeiterin sucht P. Peaucellier, Marktstraße. 178

**Gute** zweite oder angehende erste Arbeiterin für Putz gesucht. Offerten nebst Gehaltsanpr. unter G. G. 525 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 209

Ein Lehrmädchen gegen Vergütung auf gleich gesucht. Conditor Abler, Tannusstraße 34. 94

**Lehrmädchen** für das Atelier sucht sofort unter günstigen Bedingungen Wilh. Wemmer, Wilhelmstraße 43. 207

**Lehrmädchen** kann das Kleidermachen gründlich und unentgeltlich erlernen. Off. u. A. B. Z. 495 a. d. Tagbl.-Verlag. Lehrm. f. Damenschm. gesucht Adolfsstr. 3, Sid. 2.

**Modes.** Lehrmädchen für den Verkauf, Lehrmädchen für Putz gegen Vergütung gesucht. Bina Baer, Langgasse 25. 181

**3g. Mädchen** für Besamendenbranche gef. 212

H. Zimmermann, Adlerstraße 45.

**Küchen- Haushälterinnen, Kaffee- Köchin, Hotelzimmernmädchen, Kellerin, Ainderfrau, besseres Aindermädchen, Lehrmädchen** für Conditorei L. R., sowie eine Anzahl Mädchen f. Haus- u. Küchenarb. b. hoh. L. i. Carl Grünberg, Rhein. Stellen-Berm. Goldg. 17, B. Tel. 434. Central-Büreau

von Frau Lisa Wallrabenstein, geb. Börner, Mauergasse 6, Telefon 2255, eine Wirtschaftlerin, ein Fräul. zur Stütze, Kinderfräul., eine Kinderfrau, geübte bessere Aindermädchen, eine Verkäuferin für Delicatessengeschäft, ein adrettes Serviermädchen für seine Pension, Zimmermädchen für erste Hotel, bessere Stubenmädchen, Hausmädchen, Aindermädchen, Köchleinmädchen, Büffetfräulein, Servierfräul., Herrschaftsköchinnen, Kaffee- u. Beizköchinnen und Küchenmädchen.

**Tüchtige** Restaurationsküchenhaushälterin gesucht 18083

Loesch's Weinstuben. Selbstständige Pension-Köchin mit prima Zeugnissen, Mädchen für leichte Hausarbeit verlangt Pagel, Wilhelmstraße 24.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, als Aindermädchen für Anfang Januar gesucht. Näh. Lombardstr. 14, Gartenhaus 1, oder Webergasse 18, im Laden. 17840

**Kräftiges** Küchenmädch. gesucht Tannusstraße 15. 17295

Ein zuverlässiges, ewangel., nicht zu junges Aindermädchen oder Ainderfrau, die auch Hausarbeit verrichtet, für sofort od. 15. Januar gesucht Kapellenstraße 57 (1/5-1/7 Uhr nicht an sprechen). 48

Ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht. 18071

Philipp Minor, Bahnhofstraße 18.

**Tüchtige Person** zu neu geborenem Kinde gef. Spiegelgasse 4. 18064

**Hausmädchen** gesucht Marktstraße 24. 74

G. Br. r. Dienstmädch. gef. Gr. Burgstr. 17, 1. 89

Ein sauberes Mädchen mit guten Zeugnissen zum 11. Januar gesucht Bertramstraße 11, B. 88

Ein ordentl. Dienstmädchen findet sofort gute Stelle Friedrichstraße 19, Part. 85

**Gewandtes Zimmermädchen,** im Serviren u. Nähen gewandt, für 15. Januar gesucht Wilhelmstraße 10a, 2.

Ein Hausmädchen auf gleich gesucht. Conditor Abler, Tannusstraße 34. 20

gesucht Moritzstraße 62, 2.

Ein sauberes Dienstmädchen sofort gesucht Derrnartenstraße 17, Bäckerl. 95

Kräft. fleiß. Mädchen gesucht Rheinstraße 59, 1 r. Ein fleißiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht Ruderhöhle, Goldgasse 21.

Tüchtiges Ainderm. gef. Schulberg 19, 1. 105

**Alleinmädchen** gesucht Moritzstraße 62, 2.

Ein sauberes Dienstmädchen sofort gesucht Derrnartenstraße 17, Bäckerl. 95

Kräft. fleiß. Mädchen gesucht Rheinstraße 59, 1 r. Ein fleißiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht Ruderhöhle, Goldgasse 21.

Tüchtiges Ainderm. gef. Schulberg 19, 1. 105

**Erfahrenes tüchtiges Mädchen** für Haus- u. Küchenarbeit sofort oder später gesucht Ellenbogengasse 2, 4.

**Zum Februar** tüchtiges Aindermädchen gesucht Hotel Römerbad.

Gesucht für kleinen herrschaftl. Haushalt tüchtiges sauberes Aindermädchen, das bürgerlich kocht. Victoriastraße 27, 2.

**Gesucht** gegen guten Lohn ein zuverlässiges bess. Aindermädchen oder Frau, die auch Hausarbeit verrichtet. Aindermädchen ist nicht zu besorgen, dagegen wird etwas lochen erwünscht Gr. Burgstr. 7, 1 l. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sowie ein sauberes, zuverlässiges Aindermädchen zum 15. Januar gef. Au. erf. Adelheidstr. 86, 3. Abends 8-10 Uhr. 163

Ein tüchtiges gewandtes Zimmermädchen per 15. Januar. Hotel Royal, Sonnenbergstr. 28.

Neinl. Mädchen gesucht Aibeinstr. 20, B. 185

Jüngeres Dienstmädchen zu kl. Familie gesucht. Näheres Römerstraße 2, 2 rechts.

**Alleinmädchen,** welches im Haushalt selbstständig arbeiten kann und Liebe zu Kindern hat, sofort gesucht Bismarck-Ring 86, B. rechts.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Ein ordentliches Mädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht Reichstraße 8, Part.

Ein junges Mädchen vom Lande gesucht Hellmündstraße 30.

Tüchtiges Aindermädchen gegen guten Lohn per 10. oder 15. Januar gesucht Webergasse 7, 1.

Wahlfrau f. dauernde Beschäft. Näh. Markt. 18. Ein tücht. Aindermädchen, w. schon in mehr. Haushalten tätig war, w. auf dauernd gef. Nerostraße 23.

Wahlfrau für dauernd gesucht Steinstraße 36, B. Ein Aindermädchen f. d. gef. Schulberg 19, B. P.

**Ein jüngeres Mädchen** zum Putzen für den ganzen Tag gesucht. Bäckerl. Herrmann, Emmerstr. 4.

Unabh. Monatsmädchen sofort gef. Bismarckring 38, 2 rechts. 187

Saubere unabhängige Monatsfrau zum 1. Febr. gesucht Weisenburgstraße 6, 3 r.

Monatsfrau gesucht Röderstraße 19, Parterre.

Monatsmädchen für einige Stunden Nachmittags gesucht Karlstraße 32, 2.

**Monatsfrau** gesucht Moritzstraße 46, 2.

Aufwartefr. gef. Schroeder, Bülowstr. 7, 1.

**Zuverlässiges unabhängiges Monatsmädchen oder Frau** sofort auf den Philippberg gesucht. Näheres im Tagbl.-Verlag. 219

Gesucht wird eine reinliche Monatsfrau für gleich Tannusstraße 25, 1.

**Wahlfrau** gesucht Wegberggasse 28.

Derrnartenstr. 6 wird e. Mädch. f. d. ganz. Tag gef. Mädchen von 14-15 Jahren von Morgens 9 bis 8 Uhr gesucht Adelheidstraße 55.

Gesucht Aindermädchen von 2-7 Uhr Nachm. Seerobensstraße 25, 2 r.

Saubere junge Frau gesucht für Morgen 2 Stunden Röderstraße 21, Laden. 200

Sauberes zuverl. Mädchen für tagsüber gesucht. Näh. Tannusstraße 55, Untertel.

Suche für sofort ein braves saub. Kaufmädchen. Zu erf. im Blumengeschäft Bahnhofstraße 6.

Ein tüchtiges braves Kaufmädchen zum 15. gefucht. Näh. Bonagasse 10, 2. 188

**Weibliche Personen, die Stellung suchen.** Junge gebildete Dame aus guter Familie (Waite), evan., heiteren Wesens, mit franz. u. engl. Kenntnissen, musikalisch, sucht Stelle als Gesellschaftlerin in feiner Familie oder bei älterer alleinstehender Dame sofort oder Anfang des Jahres. Gest. Offerten unter B. W. 442 an den Tagbl.-Verlag.

Geprüfte Aindermädchen, 24 Jahre, wünscht Stelle zu 2-3 Kindern, nicht unter drei Jahren, zum 15. Januar oder später in feinem Hause; dieselbe ist sehr zuverlässig und erfahren in der Kinder-Erziehung. Gute langjährige Zeugnisse stehen zu Diensten. Familienanschluss erwünscht. Offerten bitte gef. zu richten unter W. A. 21 an den Tagbl.-Verlag.

**Buchhalterin,** sehr tüchtig und durchaus selbstständig einem größ. Betriebe allein vorstehend, sucht per März oder April anber. Engagement. Off. u. F. F. 534 an den Tagbl.-Verlag.

Fräulein, welches auf einem h. Anwaltsbureau thätig ist an d. Schreiben, sucht per Febr. oder März Stelle. Gest. Offerten unter P. A. 15 an den Tagbl.-Verlag.

Junge geb. Dame, tücht. Stenographin und Maschinenrechnerin, welche auch im Stande ist, leichtere Correspondenzselbstst. zu erledigen, langjährig thätig u. in ungeänderter Stellung, sucht auf feinerem Bureau pos. Engagement in Wiesbaden od. dessen nächster Umgebun. Offert. u. J. O. J. 520 an den Tagbl.-Verlag.

Verkäuflerin sucht Stellung bei bescheidenen Ansprüchen; Merceriehandl. bevorzugt. Offerten unter E. K. 533 an den Tagbl.-Verlag.

Gewandte langjährige Verkäuferin der

**Schuhbranche** sucht Stellung für gleich oder später. Uebernimmt event. eine Filiale gegen Caution. Offerten erbeten sub N. A. 13 an den Tagbl.-Verlag. 231

Ein tücht. erste Arbeiterin sucht Stellung. Offerten unter O. P. J. 498 an den Tagbl.-Verlag.

**Modes.** Tüchtige zweite Arbeiterin sucht Stelle. Gest. Offerten unter H. Z. 472 a. d. Tagbl.-Verl.

**Haushälterin** sucht für gleich oder später selbstständigen Wirkungskreis, gutem bürgerlichen Hauswesen und Küche vorstehend, bei älterem Ehepaar, mütterlichen Kindern, auch bei älterem Herrn. Angebote bitte zu richten u. A. V. 419 an den Tagbl.-Verlag.

**Empfehle** Haushälterinnen, perfect in der Küche, gel. zur Stütze Kammerjungf., perf. im Schneid., best. Stubenmädchen, Kinderfräul. und tücht. Zimmermädchen. C. Bärau v. Frau Lisa Wallrabenstein, geb. Börner, Mauerg. 8. Tel. 2555.

**Älteres Fräulein** sucht Stellung zur Leitung eines kleinen Haushaltes bei einzelner Herrin oder zur Gesellschaft und Pflege einer Dame. Offerten u. F. A. 6 an den Tagbl.-Verlag.

Besseres Mädchen, im Kochen und allen Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle als Stütze. Gute Behandl. hohem Lohn vorausgesetzt. Gest. Off. sub 1000 Friedrich a. Rh., postl. F 160

Bess. Mädchen vom Lande sucht Stell. in g. bürgerl. Hause. Lohnansprüche wenig, g. Behandl. bevorzugt. Römerberg 3, Sid. 2. St.

**Fräulein,** luth., sucht, um sich in fein. Küche u. Haush. auszubilden, pos. Stelle sofort oder später. Gehl. auch zu ein. Dame. Gute Behandl., womögl. Familienanschluss erw. Lohn Nebenloche. Näh. Mädchenheim, Friedrichstraße 28.

Die Witwe eines Krates sucht für ihre Tochter (21 Jahre) Stelle als Stütze u. Gesellschaftlerin. Selbige hat schon ähnliche Stelle bekleidet. Off. u. H. H. 540 an den Tagbl.-Verl. 214

**Mädchenheim,** Sedanplatz 3, 1. Braves nettes Hausmädchen m. g. J. f. sof. St. Ein älteres Mädchen, welches bürgerl. kochen kann, sucht. Näheres Gerichtsstraße 3.

Für körperl. kräftiges, geistig schwaches Mädchen wird nach auswärt. Stelle gesucht für einf. Hausarbeit. Wachen u. Näheres Wilmstraße 31, Part. 199

Kell. ordentl. Mädchen, w. gut bürgerl. kocht, sucht Anstellung in feiner Familie. Werthe Ofst. unter V. V. 548 an den Tagbl.-Verlag.

Angeh. Vgl. f. Beschäft. Feldstr. 9, Wob. Fräul. Tücht. Bäglerin i. d. Besch. Frankentr. 21, 3 r. J. f. H. v. 2. B. u. B. B. Römerberg 13, 5. Frau f. Beschäft. in Wäsch. Neugasse 22, 5. 21

Eine Frau f. Besch. im B. Nerostr. 10, 5. 1 l.

Junge unabhängige Frau f. für Morgen Monatsstelle. Weilerstr. 3, 5. 1 St. Kranz.

Junges Mädchen sucht von 10 Uhr ab Monatsstelle. Goldgasse 17, 2 St.

Eine Frau, welche bei herrschaftl. war, sucht in den Vormittagsst. Monatsstelle. Birkhofes Gartenhaus u. d. Blindenschule. Strackow.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.** Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. Stellenvermittlung, kostenfrei für Prinzipale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen stets in großer Anzahl. Stellenliste, wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Mk. Abonnement zu jed. Zeit. Geschäftsstelle Frankfurt a. M., Alsterbühlengasse 53, in Wiesbaden bei H. Stassen, Kirchgasse 60. F 80

**Moselweinhaus** sucht tücht. Vertreter geg. hohe Vergütig. Off. m. Ref. unt. B. A. 2 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein Hotel wird ein tüchtiger Aufwartefr. für einige Zeit gesucht. Offerten mit Referenzen und Angabe des Taglohnes an den Tagbl.-Verlag unter O. J. O. 515 erbeten. 168

**Buchhalter oder Buchhalterin** für ein hiesiges Colonialwaren-Geschäft sofort gesucht. Offerten mit Zeugnissabschr. und Gehaltsansprüchen unter D. D. 532 an den Tagbl.-Verlag. 197

Junger Bureaugehilfe aus guter Familie u. guter Schulbildung im Alter v. 15-18 Jahren für ein beherrschtes Bureau gesucht. Spätere Anstellung und Pensionsberechtigung nicht ausgeschlossen. Selbstgeschriebene Off. mit Zeugnissen u. B. H. 752 an den Tagbl.-Verl. erb. 227

**Tüchtige redegewandte Leute** zum Einlösen von Geldern bei Privatbanken und Anbahnung von Geschäftsabslüssen gesucht. Handwerker bevorzugt. Kleine Caution auf hinterlegt werden. Offerten u. Angabe des Alters und seitheriger Thätigkeit unter F. W. 446 an den Tagbl.-Verlag. 75

Gewandter zuverl. j. Mann von besserem Bauartikel-Geschäft für Bureau und Kundenschaft gesucht. Solchen, welche in Baufreise schon eingeführt, den Vorzug. Off. u. G. H. G. 522 an den Tagbl.-Verlag.

**Beretreter** für erstklassiges Hotelhaus bei hoher Prod. gef. Offerten unter C. A. 3 an den Tagbl.-Verlag.

Zum Einholen von Erlaubnigsn. sowie Erledigung anderer geschäftlicher Angelegenheiten, wird ein geübter zuverlässiger tüchtiger und fleißiger Mann gesucht. Offerten mit Zeugnissen unter G. W. 447 an den Tagbl.-Verlag. 72

Ein selbstst. Schmiedegehilfe gef. Herrmannstraße 5.

Ein durchaus tüchtiger Alt. Tapeziergehilfe, der in allen Nähern gut bewandert ist, insbesondere im Verkehr mit der Kundsch. und sich willig jeder Arbeit unterzieht, wird auf Anrathstelle baldigst gesucht. Offerten unter U. U. 547 an den Tagbl.-Verlag.

Wochenlocher gesucht. P. Schiffer, Bierstadt. Bierselner, Hausbier, Bismarckstr. und Saalköcher sucht

Senfer-Berein, Webergasse 3.

**Lehrling** für Waarenagenturen-Geschäft gesucht. Offerten sub Z. Z. A. 506 an den Tagbl.-Verlag.

Wir suchen für unser kaufmännisches Bureau einen Lehrling mit guter Schulbildung. 114

Electricitäts-Aktiengesellschaft vorm. C. Buchner.

Lehrjungen mit guter Handschrift und guten Schulzeugnissen für Bureau gesucht. Geschäft für Gas- und Wasserleitungs-Gegenstände

Nikolaus Calmano, Dogheimerstr. 11, 5. Schlosserlehrling sof. gef. N. Dogheimerstr. 60, B. von 14 bis 16 Jahren gesucht

**Bursche** Adelheidstr. 76, C. Erb. 67

Junger kräftiger Hausbursche gesucht. Aug. Korthauer, Nerostraße 26.

Ein j. saub. Ausläufer gef. Ellenbogengasse 5.

Ein Mann für den Stall gesucht Weidenstr. 11.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.** Flotter Architect-zeichner mit prima Zeugnissen sucht Stellung. Näheres Luisenstraße 16, Laden.

Tüchtiger jüngerer Architect wünscht sich hier zu verändern, event. ausbilfweise. Offerten unter F. Z. 468 an den Tagbl.-Verlag.

Solider junger Mann sucht sofort Stellung auf besserem Bureau unter besch. Ansprüchen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 162

J. Mann, 29 J. alt, verb., in schriftl. Arb. bew., sucht bis 1. Febr. oder früh. Stelle als Hilfs-schreiber, Kalkend., Bureau, o. sonst. Vertrauensp. Off. u. L. L. 539 an den Tagbl.-Verlag.

**Diener** in mittl. Jahren, sprachkundig, perf. im Serviren, Silberputzen, sowie in Wasche bewandert, sucht Stellung in feinerem Hause, od. zu einem Herrn auf Reisen. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Offerten unter H. H. 530 an den Tagbl.-Verlag.

Herrschafsköcherin und Diener für Penf. empfiehlt Frau Lisa Wallrabenstein, geb. Börner, Mauergasse 8. Tel. 2555.

Junger kräftiger Mann mit guten Empfehlungen f. auf einige Monate im Garten od. sonst. Besch. Off. unt. H. H. 544 an den Tagbl.-Verlag.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 5. Januar. Kurhaus, Nachmitt. 4 Uhr: Symphonie-Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspieler. Nachm. 3 Uhr: Die Wittenschuldigen. — Die Komödie der Irrungen. — Abends 7 Uhr: Die Hugenotten. Residenz-Theater. Nachm. 3 1/2 Uhr: Der Stabstrompeter. — Abends 7 Uhr: Die größte Sünde. Walhalla. Abends: Große Masken-Parade. Reichshallen-Theater. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Vorstellungen.

Montag, den 6. Januar. Kurhaus, Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspieler. 7 Uhr: Die Wohlthäter. Residenz-Theater. 7 Uhr: Die lieben Feinde. Casino. 7 1/2 Uhr: Pieder-Abend von Paul Haupt. Reichshallen-Theater. Abds. 8 Uhr: Vorstellung. Seilsarmee. Abds. 8 1/2 Uhr: Dessenl. Versamml.

Wanger's Kunstsalon, Taunusstraße 6. Salzer-Panorama. Geöffnet von 10-1 Uhr und Nachm. von 2-10 Uhr. Volkshochschule, Friedrichstraße 47. Geöffnet täglich von 12 Uhr Mittags bis 9 1/2 Uhr Abends. Sonn- u. Feiertags von 10 1/2-12 1/2 Uhr u. von 4 bis 9 Uhr. Eintritt frei. Damen-Club, Taunusstraße 6. Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Verein für Auskunft über Wochsfahrts-Einrichtungen und Rechtsfragen. Täglich von 6-7 Uhr Abends im Rathhaus im Bureau des Arbeitsnachweises (Männer-Abteilung). Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathhaus von 9-12 1/2 u. 3-7 Uhr. Männer-Abth. I. für Diensthofen u. Arbeiterinnen. Frauen-Abth. II. für höhere Berufsarten und Hotelpersonal. Arbeitsnachweis des Christl. Arbeiter-Vereins: Schwalbacherstraße 45 bei Schuhmacher Fuchs.

Verkehrs-Nachrichten

Sonntag, den 5. Januar. Maschinen- u. Heizer-Verein. Bibliothek von 11-1 Uhr geöffnet. Christl. Arbeiter-Verein. Nachm. 12-2 Uhr: Sparrasse. Dr. Kaufm. Walzer, Frankfurterstr. 9. Wiesbadener Fußball-Club. Nachmitt. 2 Uhr: Lebnisspiel. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Jugendabteilung. 3 Uhr: Gesellschaftliche Zusammenkunft. Abends 8 1/2 Uhr: Vortrag. Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 Uhr: Gesellschaftliche Zusammenkunft u. Soldaten-Versammlung. 8 1/2 Uhr: Gesellschaftliche Zusammenkunft. Männer-Gesangsverein Union. Nachm. 4 Uhr: Jahres-Versammlung. Kleine Carneval-Gesellschaft Wiesbaden. Am. 4 Uhr: Große Damen-Show. Gesellschaft Sangesfreunde. Nachmittags 4 Uhr: Weihnachtsfeier. Wiesbadener Athleten-Club. Nachmitt. 4 Uhr: Familien-Fest. Theatervorstellung für Verkäuferinnen und alleinlebende Mädchen besserer Stände 1/2-10 Uhr Heimath, Lehrstraße 11. Kriegerverein Germania-Allemania. Abends 8 Uhr: Weihnachtsfeier. Scharr'scher Männer-Chor. Abds. 8 Uhr: Weihnachtsfeier. Synagogen-Gesangsverein. Abends: Familien-Zusammenkunft.

Montag, den 6. Januar. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Alterskategorie. Synodal. Abends 8 Uhr: General-Versammlung. Gemeinsame Ortskrankenkasse. Abds. 8 1/2 Uhr: General-Versammlung. Turn-Gesellschaft. Abds. 1/2-10 Uhr: Fechten. Wiesbadener Athleten-Club. 8 1/2 Uhr: Übung. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. Abends 9 Uhr: Männerchor. Christlicher Verein junger Männer. Abends 9 Uhr: Vortrag. Völker'sche Stenographen-Gesellschaft. Abends 9 Uhr: Kurios und Übung. Jünger-Club. Abends 9 Uhr: Jüngerprobe. Synagogen-Gesangsverein. Abds. 9 Uhr: Probe. Männer-Gesangsverein Friede. 9 1/2 Uhr: Probe. Verein der Feilergehäusen 1900. Abends 9 1/2 Uhr: Versammlung. Gesellschaft Gemüthlichkeit. Vereinsabend. Freidenker-Verein Wiesbaden. Abends: Sitzung.

Versteigerungen

Montag, den 6. Januar. Versteigerung von Schuhwaren im Laden Bebergschiff 27, Borm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 7 S. 11.) Versteigerung von Mobilien etc. im Auktionslokal Marktplatz 3, Borm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 7 S. 10.) Einreichung von Offerten auf die Ausführung der Cementarbeiten für den Neubau des Volkshochschulgebäudes an der Roonstraße, im Rathhaus, Zimmer No. 41, Borm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 1“ S. 2.) Einreichung von Offerten auf die Ausführung der Marmorarbeiten für den Erweiterungsbau des Kgl. Theaters, im Rathhaus, Zimmer No. 41, Borm. 11 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 2“ S. 2.) Verpachtung der Wäld in der Gemeinde Adolphsdorf, im Saale des Wilhelm Otto dolschki, Nachmitt. 2 Uhr. (S. „Amtl. Anz. No. 2“ S. 2.)

Wetter-Berichte

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.) 6. Januar: wenig verändert, Niederschläge. 7. Januar: feuchtw. wolkig, frisch, Niederschläge.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with columns for date (8. Januar 1902), time (7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds.), and various meteorological measurements (Barometer, Thermometer, Dunstspann., etc.).

Auf- und Untergang für Sonne (☉) und Mond (☾). (Durchgang der Sonne durch Höhen nach mittelerographischer Zeit.)

Table showing sunrise and sunset times for 1902, with columns for month (Jan.), time (im Süd., im N.), and height (Höhe).

Verkehrs-Nachrichten

Öffentliche Fernsprechkablen befinden sich beim Telegraphenamnt (Telegramm-Aufnahmestelle), Rheinstraße 25, beim Postamt 2, Schützenhofstraße 3, beim Postamt 3, Beltrichstraße 45, und beim Postamt 4, Taunusstr. 1 (Berliner Hof). Sie sind geöffnet im Sommer (1. April bis 30. September) von 7 Uhr, im Winter (1. Oktober bis 31. März) von 8 Uhr Vormittags bei dem Telegraphenamnt bis 9 Uhr Abends, bei den Postämtern 2, 3 und 4 bis 8 Uhr Abends. An Sonn- und Feiertagen sind die Fernsprechkablen bei den Postämtern 2, 3 und 4 geschlossen. Die Gebühr für ein Gespräch wird die dreifache Gebühr eines gewöhnlichen Gesprächs erhoben. Von ausläublichen Orten sind zum Sprechteller zugelassen: Antwerpen und Brüssel. Gebühr für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch 3 Mk., für ein dringendes Gespräch 8 Mk.

Banknoten, welche im ganzen Reichsgebiet umlaufähig sind:

Reichsbank, Frankfurter Bank, Badische Bank, Sächsische Bank in Dresden, Bank f. Süddeutschland, Württembergische Notenbank, Bayerische Notenbank, Die Banknoten vorstehender 7 Privat-Notenbanken werden von den Reichsbank-Auskasten in Städten mit über 80,000 Einwohnern, und denjenigen Reichsbank-Auskasten, welche mit der betreffenden Privatbank in derselben Provinz bzw. demselben Bundesstaat oder in dessen Nachbarhaft gelegen sind, in Zahlung genommen.

Banknoten, welche nicht im ganzen Reichsgebiet umlaufähig sind:

Braunschweigische Bank (nur im Herzogthum Braunschweig), Landständische Bank in Souzen (nur im Königreich Sachsen), Kassenscheine der Stadt Hannover (nur in der Provinz Hannover). Vorstehende Banknoten werden nur von den in dem betreffenden Bundesstaate bzw. der Provinz gelegenen Reichsbank-Ankassen in Zahlung genommen.

Theater-Eintrittspreise. Königl. Theater.

Table with columns for location (Ein Platz kostet), price (Einf., Mitt., Hohe Preise), and theater (Residenz-Theater).

Theater-Concerte

Residenz-Theater. Ein Platz kostet: Halbe Preise, Einfache Preise, Erhöhte Preise. Fremdenloge, Rangloge, Sperris 1-10, Sperris 11-14, Nummerirter Balkon.

Theater-Concerte

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen. Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Sonntag, Am. 3 1/2 Uhr: Aschenbrödel. Abends 7 Uhr: Das Glöckchen des Eremiten. — Montag: Fabelio. — Schauspielhaus. Sonntag, Nachm. 3 1/2 Uhr: Flachsmann als Erzieher. Abends 7 Uhr: Mamselle Tourbillon. — Montag: Das große Licht. — Dienstag: Lumpaci-Paragadubus. Mainzer Stadttheater. Sonntag, Am. 3 Uhr: Schneewittchen. Abends 7 Uhr: Die verkaufte Braut. — Montag: Die Puppe. — Dienstag: Die Africanerin.

Königliche Schauspieler.

Sonntag, den 5. Januar. 5. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Anfang 3 Uhr Nachmittags. 1. Volks- und Schüler-Vorstellung. Die Mitschuldigen. Lustspiel in 3 Akten von W. Schakespeare. Für die Bühne eingerichtet von Karl von Holtei. Regie: Herr Bödy. Personen: Herr Andriano, Fr. Willig, Herr Ballentin, Herr Schwab, Herr Spich.

Die Komödie der Irrungen.

Lustspiel in 3 Akten von W. Schakespeare. Für die Bühne eingerichtet von Karl von Holtei. Regie: Herr Bödy. Personen: Herr Bogener, Herr Schreiner, Herr Bach, Herr Ahmann, Herr Andriano, Herr Ballentin, Herr Dr. Krauß, Herr Engelmann, Herr Schwab, Herr Jollin, Herr Rudolph, Herr Rohrmann, Herr Berg, Herr Ebert, Fr. Doppelbauer, Fr. Deumann, Fr. Kruskat, Fr. Santen.

Die Hugenotten.

Große Oper in 5 Akten mit Ballet nach dem Französischen des Scribe. Musik von Meyerbeer. Musikalische Leitung: Herr Königl. Kapellmeister Prof. Mannsardt. Regie: Herr Dornewah. Personen: Frau Leffer-Burdard, Herr Müller, Herr Henke, Herr Schub, Herr Berg, Herr Schmidt, Herr Rohrmann, Herr Karmüller, Herr Engelmann, Herr Schwegler, Fr. Croissant, Fr. Cordes, Frau Baumann, Herr Winka, Herr Blate, Herr Baumann, Herr Lehmann, Frau Leffer-Burdard, Herr Müller, Herr Henke, Herr Schub, Herr Berg, Herr Schmidt, Herr Rohrmann, Herr Karmüller, Herr Engelmann, Herr Schwegler, Fr. Croissant, Fr. Cordes, Frau Baumann, Herr Winka, Herr Blate, Herr Baumann, Herr Lehmann.

Die Wohlthäter.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Adolph Arronge. Regie: Herr Bödy. Personen: Herr Ballentin, Fr. Santen, Herr Schwab, Herr Andriano, Fr. Arnstadt, Herr Ahmann, Herr Dr. Krauß, Fr. Koller, Herr Spich. Ort der Handlung: Berlin. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Mittlere Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Baud. Sonntag, den 5. Januar. Der Stabstrompeter. Große Gesangsbesetzung in 4 Akten von W. Mannsardt. Musik von G. Steffens. Regie: Gustav Schulze. Dirigent: Kapellmeister G. Ktermöhlen. Personen: Theo Obrt, Mary Spieler, Elise Tillmann, Käthe Erholz, Paul Otto, Gerdy Balben, Gustaf Rudolph, Hans Sturm, Sofie Schenk, Albert Rosenow, Clara Krause, Hermann Kunz, Minna Apte, Josephine Schröder, Paul Wendland, Emmy Rebe, Clara Rein, Elly Osburg.

Die größte Sünde.

Drama in 5 Akten von Otto Ernst. Regie: Alduin Unger. Personen: Gustaf Schulze, Clara Krause, Margarethe Frey, Käthe Erholz, Otto Kienker, Hans Sturm, Max Engelsdorff, Paul Otto, Sofie Schenk, Rudolf Bartal, Theo Obrt, Helene Kopmann, Albert Rosenow, Max Engelsdorff, Richard Schmidt, Hermann Kunz, Emmy Rebe. Ort der Handlung: Eine mittelgroße deutsche Residenz. Zeit: Die Gegenwart. Nach dem 2. u. 4. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Einfache Preise.

Die lieben Feinde.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hugo Lubliner. Regie: Alduin Unger. Personen: Paul Otto, Otto Kienker, Sofie Schenk, Theo Obrt, Gustaf Schulze, Hans Sturm, Käthe Erholz, Margarethe Frey, Clara Krause, Gustaf Rudolph, Minna Apte, Albert Rosenow. Das Stück spielt in einer kleinen Residenz- und Universitätsstadt. Nach dem 1. u. 2. Akt finden größere Pausen statt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Einfache Preise.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, 5. Januar, Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung seines Kapellmeisters, des Königl. Musikdirectors Herrn Louis Lüstner. Programm: 1. Concert-Ouverture in F-dur Raff. 2. Balletmusik aus „Ali Baba“ Cherubini. 3. Achte Symphonie, F-dur Beethoven. I. Allegro vivace e con brio. II. Allegretto scherzando. III. Tempo di Menuetto. IV. Allegro vivace. 4. Ouverture zu „Tannhäuser“ Wagner. Numerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mk. Tageskarten (nichtnumerirt für beide Concerte, Lesezimmer etc. gültig): 1 Mk. Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen. — Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Die Gallerien sind geöffnet. Der rothe und weisse Saal ist nach Schluss des Concertes in Verbindung mit dem Conversations-Saale geöffnet. Zu- und Ausgang nur durch diesen. Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales und der Gallerien geschlossen und nur in den Zwischenräumen der einzelnen Nummern geöffnet.

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 7. Morgen-Ausgabe.

Sonntag, den 5. Januar.

50. Jahrgang. 1902.

## Schach

Redigirt von G. Bartmann in Wiesbaden.  
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

### Schachverein Wiesbaden.

Lokal: Wiener Café, Ecke Weber- und Häfnergasse.  
Regelmässiger Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab.  
Gäste willkommen.

Wiesbaden, 5. Januar 1902.

### Schach-Aufgabe.



Da der K nicht ziehen kann und auf Lg7 sofort matt folgt, kommen nur die Springerzüge in Betracht. Angenommen einer der S ziehe beliebig, dann setzt der T auf f2 oder b6 matt unter der Voraussetzung, dass der andere S nicht abziehen kann. Das vermag nur die Dame auf a1. Enghen aber die S den König ein (e6, f5), ist das Matt leicht durch L oder S zu erwirken.

Dd1-a1 Le7++ Sd5++  
Se6 L:L++ Td2, b6++  
Lg7

### Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 605.

#### Kartenvertheilung:

V. b, c, dB, a10, K, D; bA, 10; cK; dA.  
M. aA, 9, 8; cD; d10, K, D, 9, 8, 7.  
H. aB, a7; bK, D, 9, 8, 7; c9, 8, 7.  
Skat: cA, 10.

#### Spiel:

1. V. bB, a9, aB (-4). 2. H. bD, bA, aA (-25).  
3. M. d10, a7, dA (-21). 4. H. bK, b10, aS (-14).  
Damit haben die Gegner 64. M musste im 3. Stich gleich d10 vorsetzen, da H bis Null gereizt, also das blanke dA nicht haben konnte.

## Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

### Bilder-Räthsel.



### Abstrich-Räthsel.

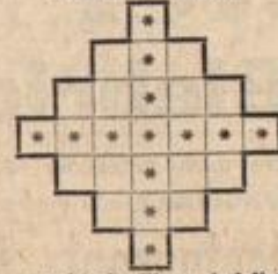
Fund - Kirche - Tsinan - Ei - Acht - Rübe -  
Berg - Fallen - Auge - Spengler - Pflaster.

Von jedem Wort ist die Hälfte der Buchstaben zu streichen, doch so, dass die andere Hälfte aus nebeneinanderstehenden Buchstaben besteht. Die stehen gebliebenen Gruppen müssen im Zusammenhang gelesen einen Sinnspruch ergeben.

### Homonym.

Ihm unterliegt, was hier entsteht,  
Was in und um uns vor sich geht.  
Der Kaufmann fällt darüber oft,  
Indess ihn der Student erhofft.  
Und wer als rechter Jäger gilt,  
Kennt ihn genau von jedem Wild.

### Diamant-Räthsel.



In die Felder vorstehender Figur sind die Buchstaben A, A, A, A, B, B, C, D, E, E, H, H, I, I, L, L, L, M, M, O, O, R, V, V, V derart einzufügen, dass die mittlere wagerechte und senkrechte Reihe gleichlautend ist und die wagerechten Reihen folgende Bedeutung haben: 1. Konsonant, 2. alte Stadt, 3. Blume, 4. Staat in Südamerika, 5. Fluss in Norddeutschland, 6. spanischer Feldherr, 7. Vokal.

### Abstrich-Räthsel.

Wenn du auch jugendtrunken meinst,  
Dir lächle ew'ger Maienglanz,  
Du wirst das Räthselwort doch einst,  
Fort sind dann Traum und Spiel und Tanz,  
Dich freuet dann, was einstens war,  
Was sein wird, stärkt dich wunderbar  
Den Kopf hinweg, jetzt dient es dir  
Als Speise, doch es wächst nicht hier,  
Es kommt zu uns aus heissem Land,  
Doch hier ist's jedem Kind bekannt.

Und nimmst du noch ein Zeichen for'  
Leicht fällst du auf dem Räthselwort'  
Der Eine liebt's nach der Natur,  
Der Andre doch als Speise nur.

### Zahlen-Räthsel.

Es ist der aus 7 Buchstaben bestehende Name eines deutschen Dichters der klassischen Periode zu suchen. Werden statt der Buchstaben Zahlen gesetzt, so ergeben sich folgende Wörter:

1 5 6 7 (in jedem Haus)  
2 7 5 (heisst manches Mädchen)  
3 4 3 5 6 (verschone dich im Leben)  
4 2 3 7 (sagt, was das Herz bewegt)  
5 4 4 3 3 (giebt im Sommer Schatten)  
6 5 7 3 4 (dient der fleissigen Hand)  
7 1 2 6 5 (heisst in Russland).

### Auflösungen der Räthsel in No. 605.

Bilder-Räthsel: Ansichtspostkarten. - Gruppen-Räthsel: Wer nicht wagt, gewinnt nicht. - Arithmogriph: Prosit Neujahr! (Posse, Rosa, Reue, Ohio, Natter, Januar, Tante, Ahorn.)

## Maggi zum Würzen

ist einzig in seiner Art, um augenblicklich jeder schwachen Suppe oder Bouillon ebenso Saucen, Ragouts, Gemüsen u. s. w. überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack zu geben und die Verdauung wohltuend anzuregen. - Wenige Tropfen genügen. - Die unvergleichliche Feinheit des damit erzielten Aromas und die grosse Ausgiebigkeit zeichnen „Maggi zum Würzen“ vor allen anderen Präparaten, die zu ähnlichen Zwecken an epriesen werden, hervorragend aus. - In Fläschchen von 35 Pfg. an. - (Zu haben, wie auch Maggi's Bouillon-Kapseln und Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen in allen Colonialwaren-Geschäften.)



### Kaiser-Panorama.

Mauritiusstr. 3  
Wahlsitz  
Ausgestellt vom 5. bis 11. Januar:  
Hochinteressante Reise in die Gebirge von Galizien.  
Hohe Tatra, Krakau etc.  
Eintritt 30 Pf. Schüler 15 Pf. Abonnement.

### A. H. V. C.

Montag, den 6. Januar, 8 1/2 Uhr Abends  
Nonnenhof. F 461

### Wiesbadener Lokal-Sterbekasse.

Mittwoch, den 8. Januar, Abends 8 1/2 Uhr, findet eine  
Vor-Versammlung  
obgenannter Kasse im „Deutschen Hof“, Goldgasse, statt.

### Strümpfe

werden angewebt und gefärbt ohne Naht, so fein wie verlanat, in ein bis zwei Tagen, fertige Strümpfe u. Socken von 10 Pf. an, in Hand gefärbte reine Schafwollsocken 95 Pf. bis zu den feinsten Seidenen. Alle Woll- und Handarbeiten bekannt billig Neumann, Marktstraße 6, direkt am Marktplatz. 196

### Neue Pianos

n. Nr. 450.  
an empfiehlt  
A. Abler, Tennistr. 29. 19002

### Teppiche:

Bettvorlagen von 2 bis 25 Mk., Sophatoppiche von 6 bis 25 Mk., Zimmerteppiche von 20 bis 300 Mk., Rollenware in Tapestry, Brüssel, Tournay und Woll, abgep. Linoleum-Zimmer-Treppenkäufer, Cocos u. Woll, Messing-Treppentangen u. Oesen in allen Grössen, Teppiche in allen Grössen, Linoleum-Läufer und Messingschienen, Schönerläufer in Leinen und Woll empfehlen J. & F. Suth, Wiesbaden, Museumstrasse 4, Ecke Delaspeestr. 3. 19947

### THE FINANCIAL AND COMMERCIAL BANK, LIMITED.

(FINANZ- u. HANDELSBANK)  
Capital, £ 300 000 Fully Paid. Aktienkapital RM. 6 000 000 Vollbezahlt.  
28, Clemens Lane, Lombard Street, LONDON, E. C.  
Telegramm-Adresse: AMIRALAT, LONDON.  
AN- und VERKAUF von Werthpapieren an der LONDONER Börse. BELEIHUNG von sämtlichen an Londoner und Berliner Börsen handelnden Werthpapieren bis 95 Pct. des Kurwertes. Lombardkredit von 4 Pct. angez. Kontokorrentkredit, Wechselkredit. Tägliche Kursberichte. Anfragen über alle an der Londoner Börse gehandelte Effecten werden ausführlich beantwortet. (Ba4430g) F 138

### Als schönste Salondecken

Teppiche und Borlaachen, best. Mittel gegen kalte Füsse u. Rheum. Gewebe prima gefertigt ca. 1 qm große schneeweisse (wie Esbär), atygraue und Silbergrau, wollige  
Seidenschmuck-Zelle  
per St. zu 4-7 Mk. neg. Nachn. Nichtconvent. nehme franco zurück. Viele Lob. Anerkennungen.  
H. Henke, Bisingen (Lüneburger Heide).

### Zahnbürsten

mit antiseptisch präparirten Borsten und Garantie für Haltbarkeit empfiehlt  
13007  
M. Becker,  
14. Bahnhofstr. 14. 14. Bahnhofstr. 14.  
Mütter!  
Bei Husten, Heiserkeit gebet Euern Kindern Ackermann's Fenchelhonig, Flaiche 60 Pf. u. 1 Mk. Klein h. Apoth. O. Siebert, a. Stal. Saloh. 14296

Beste Seife der Neuzeit!  
Grösste Wirkung auf Haut u. Teint durch Zusatz von Perubalsam!  
Preis nur 25 Pfg. per Stück  
Becker & Steeb, Offenbach a. M.  
Seifen- und Parfümerie-Fabrik.

### Kleine Carneval-Gesellschaft

Wiesbaden.  
Concordia-Saal,  
Ziifstrasse 1. Ziifstrasse 1.  
Sonntag, den 5. Jan. 1902, von Nachmittags 4 Uhr anfangend:  
Erste große Damen-Sigung mit Tanz.



Es ladet freundlich ein  
Der kleine Rath.  
NB. Die Veranstaltung findet bei Bier statt und ist für Besucher der Sigung das Tanzen frei.

### Kohlen

der besten Zeichen, sowie sämtliche Brennmaterialien liefert billigt 13250  
Feldstr. M. Cramer. Telephon 18. 2345.

### Haut- und Harnleiden, Schwächezustände.

speciell veraltete und hartnäckige Fälle, heilt gründlich u. schnell ohne schädliche Mittel  
E. Herrmann, Apotheke, Berlin, Neue Königstrasse 7, II. Prosp. u. Ausk. discr. u. franco.

## Billigste Bezugsquelle für Tapeten

Rudolph Haase, Inh. Ludwig Bauer, Tapeten-Manufactur, 9. Kleine Burgstrasse 9. Telefon No. 537. Beste zu jedem Preis. 12072

Rundreisebillets, sowie alle anderen Eisenbahnbillets, Platzkarten, Schlafwagen-, Dampfer-, Theater-Billets etc. im Reisebüro J. Schottenfels & Co., Theater-Colonnade 36/37.

# Hotel Nassau Biebrich a/Rh.

Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass ich das seit Jahren von Herrn C. Machenheimer betriebene

## Hotel-Restaurant, Conditorei und Café

am 1. Januar käuflich übernommen habe. Indem ich bitte, das meinem Vorgänger bewiesene Wohlwollen auch auf mich übertragen zu wollen, zeichne ich mit

vorzüglicher Hochachtung

### Heinrich Abler.

### Geschäftliche Mittheilung.

Ich mache hiermit bekannt, daß ich das von meinem verstorbenen Manne betriebene

## Tapezier- u. Decorationsgeschäft

in der bisherigen Weise in meinem Namen weiterführen werde.

Ich bitte die verehrliche Kundschaft, das bisher meinem Manne in so reichem Maße bewiesene geschäftliche Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen und halte mich gleichzeitig dem geneigten Publikum zur Uebertragung aller in das Tapezierfach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung gediegener und billigster Ausführung bestens empfohlen.

Wiesbaden.

J. Bindhardt Wwe., Körnerstraße 3.

## „Das Buch für die Frau“

v. Emma Mosenthin, früh. Hebamme, Berlin S 99, Sebastianstraße 43, über sensation. Erfindung, 18 Patente, gold. Medaille, Ehrendiplom, D. R. P. 94883, Tausende Dankschreib. Preisbindung, 50 Pfg. Briefm. — Sammtl. hygien. Bedarfsartikel. (F. L. 8000/5) F 123

# Lauesen & Gawlick.

Laden: Gr. Burgstrasse 10. Annahmestellen: Moritzstr. 1 und Sedanstr. 6. \* Telefon 579. Zugang zur Fabrik: Dotzheimerstrasse 55 und verlängerte Blücherstr.

## Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

für Damen- und Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spannerie. — Decatier-Anstalt. Schnellste Bedienung. Mässige Preise.

Zur Stärkung und Kräftigung blutarmer schwächlicher Personen, besonders Kinder, empfehle jetzt eine Kur mit meinem beliebten

## Lahusen's Leberthran.

Der beste u. wirksamste Leberthran. Kein Geheimmittel. Reiner Leberthran ohne Zusatz, nach besonderer Methode gereinigt und geklärt. An Geschmack hochfein und mild und von Gross und Klein ohne Widerwillen genommen und leicht vertragen. Preis 2 Mk. Vor minderwerthigen Nachahmungen und Fälschungen wird gewarnt, daher achte man beim Einkauf auf die Firma des Fabrikanten Apotheker Lahusen in Bremen. Zu haben in allen Apotheken von Wiesbaden, Biebrich etc. Hauptniederlage in Wiesbaden: Tannus-Apotheke von Dr. Jo. Mayer, Löwen-Apotheke und Victoria-Apotheke, Rheinstraße 41.

## Tapetenhaus Carl Grünig

Telefon 244 WIESBADEN 244, Telefon

Grösste Auswahl in modernen Decorationen für Wand und Decke.

Linoleum & Sincrusta

Anaglypta & Spann-Stoffe

Billige Preise. Muster franko.

## Neuherrichtung ächter Spitzen.

(Waschen, Ausbessern, Reappticiren etc.)

Eigene Ateliers in Brüssel und Wiesbaden.

Louis Franke, Wilhelmstrasse 22.

12731

Beste Marke **COGNAC** gegründet von 1844 H.J. Peters & Co. Nachf. Cöln.

ärztlich empfohlen, die 1/1 Fl. Mk. 1.75, 2.—, 2.25, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— die 1/2 Fl. Mk. 1.— bis Mk. 2.70.

Liqueure, Spirituosen, Punsche, Fruchtsäfte, Südweine

empfehl. 1679a Wilh. Schild, Friedrichstr. 16 Telefon-Anschluss 428.

Zu haben bei: August Engel, Tannustr. 12-16 u. Wilhelmstrasse 2. Carl Merz, Wilhelmstrasse 18. G. A. Lehmann, Gr. Burgstrasse 14.

## PEPSINOL



H. BEEREND BREMEN.

## Pepsinoli

das Beste für den Magen, aus reinem Pepsin und feinsten Kräutern hergestellt.

142

Heinr. Wilh. **THEE SCHMIDT** FRANKFURT/M. Neue Kräme 20 Gegr. 1730 Theespecialmischung Mk 2.- 2.50. 3.- 4.- 5.- pr.Pfd. Theeschmidt-Ceylon Mischung Mk 2.60 pr.Pfd.

à Mk. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— per 500 Gr netto.

Verkaufsstellen durch Plakate erkennbar.

F 73

## Erstklassige Verblendsteine

der rheinischen Werke

Hangelar, Dollendorf, Bonn, Hermülheim und Witterschlick.

Vertreter für Wiesbaden und Umgebung

M. J. Beh, Fa. Wiesbadener Marmor-Industrie Aug. Oesterling Nachf., Karlstraße 39. — Telefon 509.

17073

## Braukmann's

## Hühneraugen = Salbe

entfernt schnell und sicher in einigen Tagen jedes Hühnerauge und Hornhaut, à Dose 75 Pf. In haben bei: (Man. No. F 4282) F 10

Joseph Faist, Moritzstraße, Carl Schueibel, Mauritiusstraße 4.

## Für 50 Pf. ein Schwein

gesund zu erhalten mit Adersmann's Fresspulver. Klein b. Apoth. O. Siebert, a. Hgl. Schlos. 14297

Badhaus „Zum goldenen Ross“, Goldgasse 7.

## Elektrische Lichtbäder

in Verbindung mit Thermalbädern.

Erste derartige Anstalt Wiesbadens ärztlich empfohlen

und mit sensationellen Erfolgen angewendet gegen Gicht, Rheumatismus, Ischias, Diabetes, Nerven-, Nieren- und Leberleiden, Asthma, Fettsucht, Neuralgien, Hautkrankheiten etc. 16715

Eigene Kochbrunnen-Quelle im Hause. Badhaus und Ruhezimmer stets gut geheizt.

Thermal-Bäder à 60 Pf.

## Haar-Petrolin

Arztlich empfohlen! Das Beste für das Haar! Beseitigt das Ausfallen, entfernt die Schuppen vollständig. Wirkt äusserst wohltuend und erfrischend. A. Pfautsch & Co., Stuttgart Chem. Compt. Laboratorium



Telephon 514. Telephon 514.

## Haushaltungs-Seifen.

calmiak-Terpentin-Schmierseife. Weisses Schmierseife. Glycerin-Schmierseife. In Kisten von 2, 5, 10 Pfd und mehr

## Gustav Erkel

Seifen-Fabrik, 14084 Gr. Burgstr. 10. Metzgergasse 17.

## Jeder Pferdebesitzer

kaufe nur unsere stets scharfen

## Patent-H-Stollen

(Kronentritt unmöglich) mit nebliger Fabrikmarke. Nachahmungen weisen man zurück, da die Vorzüge d. H-Stollen bedingt sind durch eine besondere Stahl-Art, die nur wir verwenden. Man verlange neuesten Illust. Katalog. Leonhardt & Co. Berlin-Schöneberg.

# Bekanntmachung

betreffend  
**Abholung kaufmänn. und gewerbl. Güter vom Haus, resp. Werkstätte oder Fabrik der Absender zur Bahn zum Versand.**

Um den p. t. Kaufleuten, Gewerbetreibenden, Fabrikanten eine ihren Anforderungen an spezielle Behandlung, schnelle und billige Beförderung entsprechende Abfahrgelegenheit für ihre Versandgüter zu schaffen, wurde eine ganz speziell dem Handel, Gewerbe u. der Industrie gewidmete Speditions-Abthg. (II) errichtet, welche unter sachkundiger Specialleitung, mit eigenen Gespannen und Allem, was dazu gehört, sich ganz ausschliesslich diesem Geschäftszweig widmet.

**Bestellungen zur Güterabholung** für Vormittags bis Morgens 8 Uhr, für Nachmittags bis Mittags 2 Uhr erbeten per Telefon No. 13 oder No. 2376, per Post, oder mündlich auf dem Bureau Rheinstrasse 21 (ununterbrochen über geöffnet). 13872

Hochachtungsd.  
**L. RETTENMAYER,**  
Güterbestätter der Königl. Preuss. Staatsbahn.  
Grossf. russ. Hofspediteur.

# Reelle Gelegenheit

Große, leistungsfäh., auswärtige (süddeutsche)

## Möbel-Fabrik

Liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

**Möbel jeglicher Art, complete Betten,**

sowie ganze Ausstattungen gegen monatliche od. vierteljähr. Ratenabgaben ohne Aufschlag des wirklich realen Preises u. gewährt volle Garantie für Solidität der Waren.

Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erbeten und sind erbeten unter **C. F. 33** an den Tagbl.-Verlag. P 61

**Naturbutter** 10 Pfd.-Collt. 121. 6.50.  
Wienbohnen 4.50.  
Pr. geschl. fette Gänse à Stück 4.50. F 80  
**H. Spitzer, Probuzna 104, via Schlefien.**

## Franz. Haarfarbe

von Jean Rabot in Paris.

**Greise und rothe Haare** sofort braun und schwarz unvergänglich ächt zu färben, wird Jedermann ersucht, dieses neue gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer ächt färbt. à Carton Mk. 3.—.

## Lockenwasser

gibt jedem Haar unverwundliche Locken und Wellenkräuse. à Glas Mk. 1.25.

## Bartpflege

ist das Beste für schöne Herren-Bärte, gibt haltbar gutes Façon, macht weich ohne zu fetten. à Glas Mk. 1.—.

## Enthaar.-Pomade

entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und Arme gefahrlos und schmerzlos. à Glas Mk. 2.—.

## Engl. Bart-Wuchs

befördert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen Bart und verstärkt dünn-gewachsene Bärte. à Glas Mk. 2.75.

**Leberhecke, Mitesser, Gesichtsröthe u. Sommersprossen,** sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände, werden durch

## Bernhardt's Lilienmilch

radikal beseitigt und die rauheste, sprödeste Haut wird über Nacht weich, weiss und zart. à Glas Mk. 1.75.

## Birken-Kopfwasser

hilft am besten gegen das **Dünnwerden der Kopfhare,** kräftigt die Kopfharporen, so dass sich kein Schinua wieder bildet. Ist allein ächt zu haben à Glas Mk. 1.50 u. Mk. 2.50

bei

## Backe u. Esklony,

**Wiesbaden,**

Taunusstrasse 5, gegenüber dem Kochbrunnen.

Erstes Specialgeschäft für sämmtl. Parfümerien u. Toiletten-Artikel.

Versandt aller Artikel von 5 Mark an portofrei. 15646

# Sprudel.



Unsere verehrten Mitsprudler, denen **Kappe** und **Stern** noch nicht zugegangen ist, wollen solche baldigst bei einem der nachstehenden Herren:

- Jos. Hupfeld,** Bahnhofstr. 2,
- Wilh. Neuendorf,** Kochbrunnenplatz 1,
- Wilh. Bickel,** Langgasse 20,
- Aug. Engel,** Taunusstr. 12 und Wilhelmstr. 2.
- Rosenthal & David,** Wilhelmstr. 38,



anfordern, damit die nöthigen Insignien rechtzeitig zu unserer grossen **Eröffnungssitzung** in Victoria-Saale, zum nächsten Montag, den **6. Januar**, noch zugestellt werden können.

Etwaige Neuanmeldungen sind ebenfalls alsbald bei obigen Stellen noch zu bewirken.

Der kleine Rath der Gesellschaft „Sprudel“.



**Keine Zahnschmerzen mehr!**  
**HELIOS Zahn Plomben**  
Erfolg sicher! Preis 40 Pfg.  
Zu haben in Apotheken u. Drogerien.

Fabr. Laboratorium Helios, G. m. b. H., Hannover.

(Bgw. 1455) F 183

**Wiener Radren-Leihanstalt**  
wieder eingetroffen  
Wilhelmstr. 10, Café Hohenzollern.  
Empfehlen für Damen u. Herren einfache und elegante **Domino's, Kostüme, Ordens, Masken, Theater- u. Carnevals-Kostüme,** zum Verkauf und Verleihen, in gr. Auswahl. Hochachtungsvoll **Madame Emilie Rehak.**

**Bunsch-Essenzen,**  
unübertroffen an Geschmack und Bekömmlichkeit nur aus reinen Spirituolen. 18094  
**Germania-Drogerie u. C. Portzehl**  
Rheinstraße 55.

**Kohlen**  
der besten Zeichen in allen Sorten empfiehlt zu Sommerpreisen 14077  
**Aug. Külpp,**  
Comptoir: Frankfurterstr. 8. Fernsprecher No. 367.  
Lozer: Gde Goethe- und verl. Nicoladstrasse.

**Niederlage und Verkauf**  
von



vonzüglichstes Heizmaterial für alle Feuerungen, bei 15019

**Wilh. Theisen, Kohlenhandlung**  
Luisenstrasse 36.

**Prima Gierkohlen**  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen, sowie alle Sorten Anthracit □ und halbreite Salon-Kohlen empfiehlt billigst 144  
**Gustav Bickel,**  
Selenstrasse 8. Fernsprecher 2212.

**Gas-Cokes 3. Sorte**  
per Centner frei ins Haus geliefert 90 Pf. empfiehlt billigst 187

Telefon 2345. **M. Cramer,** Feldstr. 18.

**Kohlen.**  
Beste stückreiche Ostendkohlen 22.50, gewaschene Rußkohlen 26.— per 1000 Kd. franco Haus Wiesbaden über die Stadtwaage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen bei Herrn **W. Bickel,** Langgasse 20, Biedrich, im September 1901. 13325  
**Jos. Clouth.**

**Braunkohle** pro Ctr. 1.20 Mk., **Anzündholz,** fein gespalten, pro Ctr. 2.10 Mk. liefert frei in's Haus 17894  
**Johann Wolf,** mech. Schreinerer, Bleichstraße 41. — Telephon 87.

# Dresdner Original - Vögel!

Gefangs - Kanarienvögel neuester Richtung und harter Gesetrocker! Prämirt mit der groß., ächt gold., silb. und bronz. Medaillen, 1. u. 1. Ehrenpreisen. Feine Sängler von 7 Mk. an p. St. Probe und Umtausch gestattet.  
**Phil. Velte, Webergasse 54,**  
Kanarienvogelzucht und Vogelzucht-Handlung. 18854

**Weissweine:** 1896er à 35-40 Mk., 1899er à 25, 50, 60, 70, 80 Mk.  
**Rothweine:** 1897er à 30, 35 Mk., 1895er à 50, 60 Mk. die 100 Liter ab hier. F 73  
**F. Breanbeck,**  
Weingut Schloss Ruppertsberg, Edesheim (Pfalz).

Empfehlen unsere selbstgefilterten **Ahr-Rotweine,** (Ka. 246) (P. 110)  
garantirt rein u. 90 Pf. an pr. Liter, in Gebinden von 17 Liter an und erklären uns bereit, falls die Ware nicht zu größ. Zufriedenheit ausfallen sollte, dieselbe auf unsere Kosten zurückzunehmen. **Präsen** gratis u. franco. Gde. Post. Abtheilung Nr. 155.

# Feinster Apfelwein - Champagner

von **Gebrüder Hattmer**  
Obstwein-Kelterei Wiesbaden,  
hergestellt nach bester Methode der oenochem. Versuchs-Station z. Geisenheim.

1/1 Flasche 1.20, 1/2 Flasche 70 Pf.

**Verkaufsstellen in Wiesbaden:**  
**Wilh. Meh. Birk,** Adelheidstrasse 41.  
**Brod., Carl,** Al. rechtstrasse 16.  
**Erb. Carl,** Ecke d. Schiersteiner- u. Adelheidstr.  
**Hendrich, M.,** Dambachthal 1.  
**Heuss, Adolf,** Westendstrasse 1.  
**Kissel, Phil.,** Röderstrasse 27.  
**Klein, E. Moritz,** Kl. Burgstrasse 1.  
**Klitz, Friedrich,** Rheinstrasse 79.  
**Korthauer, A.,** Nerostrasse 26.  
**A. Meuldermans,** Bismarck-Ring.  
**Heinrich Meyer,** Knipp-Haus, Rheinstr. 59.  
**Nicolay, Anton,** Karlstrasse 22.  
**Siebert, Oskar,** Taunusstrasse 50.  
**Siebert, Otto,** Marktstrasse 9.  
**Stamm, Georg,** Dolaspestrasse 5.  
**Wirth, A. Nachf. F. Laupus,** Rheinstrasse 45. 18089

**Teufel's Leibbinden,**  
hervorragend bekannt durch ihre **tadellose zweckentsprechende Ausführung, richtigen anatomischen Schnitt,** sowie **gutes angenehmes Sitzen,** in allen Grössen von **Mk. 3.50 bis Mk. 11.—** vorräthig. 13285  
Andere bewährte Systeme von **Mk. 1.70 bis Mk. 6.50.**  
**Chr. Tauber,**  
Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6. Telephon 717.

**Nähmaschinen** aller Systeme, aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existirenden Verbesserungen empf. bestens. **Kaufzahlung.** Langjährige Garantie.  
**E. du Fais, Mechaniker,** Kirchgasse 24.  
Eigene Reparatur-Werkstätte. 19071

**Mittagstisch** aut bürgerlich 70 Pf., durch die Abonnenten selbst wärmstens empfohlen, Dohlemerstraße 10, 1.

**Kohlen-Consum-Geschäft**  
**W. Thurmman jr.**  
nur 19 Dohlemerstraße 19.  
Telefon 546 (Bernstein).  
Preis per 20 Centner in loser Fuhre  
Prima prima Waare Marke „Consum“  
Nußkohl I u. II 24.— Nußkohl I u. II 24.—  
III 24.50 III 24.50  
gew. melirte 24.50 gew. melirte 24.50  
netto Kasse!

Obige Kohlenforten sind von **III** erstklassigen Zeichen des Ruhrreviers.  
Anthracit, deutsch, belg., engl.  
**Braunkohlen: Salon-Brickets** äußerst billig.  
**Coks,** Anzündholz, Lohstücken u. 17689

**Dr. med. Woerlein's Magentrank,**  
das beste Genussmittel für den Magen, unentbehrlich für jede Haushaltung. Preis Mk. 1.—, Mk. 1.50 und Mk. 3.—. Nur ächt mit vollem Namenszug Dr. med. **Woerlein,** pract. Arzt. Ferner nach dessen Vorschrift: 15908  
**Diätetische Thees.**  
Genussmittel.  
**Fabrikant Jean Becker,** Ludwigshafen a. Rh.  
Allein:  
Apoth. **Otto Siebert,** Schloss.

**Kaffee-Brennerei** (mit elektrischem Betriebe) von

**P. Enders, Wiesbaden, Michelsberg 32,** empfiehlt als

**Specialität: Naturell geröstete Kaffees**

per Pfd. 90 Pf. bis Mk. 2.—, unter Garantie für vorzüglich entwickeltes Aroma, tadellosten Brand und absolute Reinheit des Geschmacks.

Unübertroffen an Qualität ist mein **gebrannter Kaffee**

per Pfd. Mk. 1.20. Grosse Auswahl in 18004

**Roh-Kaffees.** (Gut. b. Mittagst. à 70 Pf. Nerostr. 46, G. 1.)

**Thee Thueré,** Holland, Hoflieferant, 1828, gegründet 1828. **Vorzügliche Qualitäten:**  
No. 0, 1, 2, 3, 4, 5, 6 etc., 100, 115 Pfg.  
Hauptniederlage: Apoth. **Otto Siebert,** Markt. Ferner: Apoth. **Portzehl,** Rheinstrasse 55. 15312

# Wiesbadener Carneval-Verein „Narrhalla“.

Sonntag, den 12. Januar 1902, Abends 8 Uhr 11 Min.:

## Große Volks = Gala = Damen = Sitzung

unter Mitwirkung der erprobtesten Kräfte auf carnavalistischem Gebiete, Abingen von freuzübelen Liedern u. c., mit darauffolgendem

### Ball

in dem auf's Narrischste decorierten

### Theatersaal der „Walhalla“.

Entree: 60 Pfg.

Fremdenloge 2 Mk., Logen 2 Mk., Balkon (Vorderth.) 1.50 Mk., Balkon (Rückth.) 1 Mk., Sperrth. 1 Mk., Balkon (Mitte) 60 Pf.

Karten im Vorverkauf sind zu haben, sämtliche Logen- und nummerirte Plätze bei dem Herrn **J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstr. 50, Karten à 60 Pf. bei den Herren **Otto Unkelbach**, Schwalbacherstr. 71, **Jacob Fahr**, Goldgasse 12, **Bauer**, Nebenermeister, Ecke Haderstr. und Römerberg, **Chr. Knapp**, Ecke Sedanstr. u. Bismarck-Ring, **Molitor**, Freiseur, Wellrigstr. 29, **Hohmann**, Sedanstr. 3, **Wilh. Wagner**, Restaurateur „Zum Lloyd“, Kerstr. 2, **Hans Hoffmann**, Ecke Wilhelm- u. Taunusstr., **M. & Ch. Lewin**, Cigarettenfabrik, Langgasse 31. Vorverkauf an der Walhalla-Kasse Sonntag, 12. Januar, Vorm. von 11 bis 1 Uhr. F 399

Saalöffnung 7 Uhr. — Beginn präcis 8 Uhr 11 Minuten.

Lieder und Vorträge zu dieser Sitzung sind bis Mittwoch, den 8. Januar, Abends 7 Uhr, bei unserem ersten Präsidenten, Herrn **J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstr. 50, einzureichen. Das Comité.

## Restaurant Rothes Haus,

Kirchgasse 60.

Rendezvous der Fremden und Einheimischen,

empfiehlt seinen vorzüglichen Mittagstisch in und ausser dem Hause zu 1.20 Mk. und höher, im Abonnement Preisermässigung, sowie reichhaltige Speisen-Karte.

Inh.: **G. Goebel**,

seithor langjähriger Küchenchef in ersten Häusern.

## Damen-Friseur- u. Perrückenmacher-Gehülfen-Verein Wiesbaden.

Zu dem am 12. Januar 1902 in den Sälen der Loge Plato stattfindenden

## Schau- und Preis-Frisiren

unseres Vereins laden wir Freunde und Gönner ergebenst ein. Anfang präcis 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Karten à 1 Mk. sind zu haben bei: **Fr. Schröder**, Stiftstrasse 8, **K. Friedrich**, Firma **Böhmer**, Gr. Burgstrasse 1, **Böttcher**, Irma **Müssler**, Moritzstrasse 1, und an der Abendkasse.

F 473

## Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten Publikum von Wiesbaden und Umgebung zur gefl. Mittheilung, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes in unveränderter Weise weiter führe werde.

Das meinem Manne entgegengebrachte Vertrauen bitte auch mir späterhin zu bewahren und zeichne in dieser Erwartung mich bestens empfehlend, eine stets sachmäßige und aufmerksame Bedienung zusichernd.

Hochachtungsvoll

**Ph. Schmidt Wittwe,**

Spengler- und Installations-Geschäft, Faulbrunnenstraße 7.

Taschendivan u. zwei Sessel (neu), gute Arbeit, billig zu verkaufen **Jahnstraße 5, Part.** 17240 **N. idones Kamelackhen-Sopha, Kips-Sopha, Damast-Canape, Chaiselongue, Alles neu, bill. Michelberg 9 bei **Röderdt.** 17969**

# Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

- Aarkraße:** Meuzel, Emserstr. 48;
- Adelheidstraße:** Birk, Ecke Dranienstr.; Jung Bwe., Ecke Adolphsallee; Nicolay, Ecke Karlsruh.; Erb, Ecke Schiersteinerstr.
- Adlerstraße:** Groß, Ecke Schwalbacherstr.; Schiebeler, Ecke Schachtstr.
- Adolphsallee:** Jung Bwe., Ecke Adelheidstr.; Brandt, Albrechtstr. 16; Groß, Ecke Goethestr.
- Albrechtstraße:** Brandt, Albrechtstr. 16; Linnenlohl, Ecke Wörthstr.; Kolb, Albrechtstr. 42.
- Bahnhofstraße:** Engelmann, Bahnhofstr. 4.
- Vertramstraße:** Brinz, Ecke Gleonorenstr.; Senebald, Ecke Bismarck-Ring.
- Bismarck-Ring:** Senebald, Ecke Vertramstr.; Höpfer, Ecke Bleichstr.; Helbig, Ecke Bismarck-Ring; Becker, Ecke Hermannstr.; Loos, Ecke Jorkstr.
- Bleichstraße:** Scherger, Ecke Hellmundstr.; Weimer, Ecke Walramstr.; Höpfer, Ecke Bismarck-Ring.
- Blicherstraße:** Helbig, Ecke Bismarck-Ring; Heinrich, Blicherstr. 24.
- Bilowstraße:** Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.
- Dambachthal:** Hendrich, Ecke Kapellenstr.
- Dohheimerstraße:** Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.; Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

- Drudenstraße:** Weber Nachf., Ecke Seerobenstr.
- Gleonorstraße:** Brinz, Ecke Vertramstr.
- Emserstraße:** Meuzel, Emserstr. 48.
- Faulbrunnenstraße:** Engel, Ecke Schwalbacherstr.
- Feldstraße:** Herrmann, Feldstr. 2; Jork, Feldstr. 19.
- Frankenstraße:** Rudolph, Ecke Walramstr.; Schurr, Frankenstr. 17.
- Friedrichstraße:** Philipp, Ecke Neugasse; Beyseigel, Ecke Schwalbacherstr.
- Goethestraße:** Krieger, Goethestr. 7; Groß, Ecke Adolphsallee; Klees, Ecke Wörthstr.; Sauter, Ecke Dranienstr.
- Gustav-Adolfstraße:** Horn, Ecke Hartingstr.
- Hartingstraße:** Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.
- Helenenstraße:** Dehlschlager, Ecke Wellrigstr.
- Hellmundstraße:** Haybach, Ecke Wellrigstr.; Bürgener Nachf., Hellmundstr. 35; Scherger, Ecke Bleichstr.
- Herderstraße:** Loh, Ecke Körnerstr.; Strödter, Niehlstr. 21.
- Hermannstraße:** Becker, Ecke Bismarck-Ring.
- Herrngartenstraße:** Gerwand, Herrngartenstr. 7.
- Hirschgraben:** Petry, Steingasse 6.

- Jahnstraße:** Schmidt, Ecke Wörthstr.
- Kaiser Friedrich-Ring:** Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2; Noobach, Ecke Jahnstr.
- Kapellenstraße:** Hendrich, Ecke Dambachthal.
- Karlstraße:** Nicolay, Ecke Adelheidstr.; Rees, Ecke Rheinstr.
- Kellerstraße:** Lendle, Ecke Stifstr.; Jork, Feldstr. 19.
- Körnerstraße:** Loh, Ecke Herderstr.
- Kirchgasse:** Wirth Nachfolger (Fr. Laupis), Ecke Rheinstr.; Staffen, Kirchgasse 60.
- Lahnstraße:** Meuzel, Emserstr. 48.
- Luxemburgstraße:** Kolb, Albrechtstr. 42.
- Mauergasse:** Loh, Mauergasse 9.
- Mauritiusstraße:** Minor, Ecke Schwalbacherstr.
- Michelberg:** Rueseli, Ecke Gemeindebadgäßchen.
- Moritzstraße:** Linnenlohl, Ecke Albrechtstr.; Weber, Moritzstr. 18; Klees, Ecke Goethestr.; Raus, Moritzstr. 64.
- Nerostraße:** Spelken, Nerostr. 12; Himmel, Ecke Röderstr.
- Neugasse:** Philipp, Ecke Friedrichstr.; Loh, Mauergasse 9.
- Nicolastraße:** Gerwand, Herrngartenstr. 7; Krieger, Goethestr. 7.

- Oranienstraße:** Birk, Ecke Adelheidstr.; Sauter, Ecke Goethestr.
- Philippstraße:** Horn, Ecke Harting- und Gustav-Adolfstr.
- Platterstraße:** Weil Nachf., Platterstr. 42.
- Roonstraße:** Birk, Ecke Westendstr.
- Rheinstraße:** Wirth Nachf. (Fr. Laupis), Ecke Rees, Ecke Karlsruh.; Dienstbach, Ecke Wörthstr.
- Riehlstraße:** Strödter, Niehlstr. 21.
- Röderstraße:** Cron, Ecke Römerberg; Riffel, Röderstr. 27; Himmel, Ecke Nerostr.
- Römerberg:** Krug, Römerberg 7; Cron, Ecke Röderstr.
- Saalgasse:** Fuchs, Ecke Webergasse.
- Schachtstraße:** Schiebeler, Ecke Adlerstr.
- Schwarzhornstraße:** Ackermann, Ecke Westendstr.
- Schiersteinerstraße:** Erb, Adelheidstr. 76.
- Schwalbacherstraße:** Groß, Ecke Adlerstr.; Minor, Ecke Mauritiusstr.; Engel, Ecke Faulbrunnenstr.; Beyseigel, Ecke Friedrichstr.
- Sedanplatz:** Heuß, Westendstr. 1.
- Sedanstraße:** Fischer, Walramstr. 31.
- Seerobenstraße:** Klingelhöfer, Seerobenstr. 16; Weber Nachf., Ecke Drudenstr.
- Steingasse:** Petry, Steingasse 6; Ernst, Steingasse 17.

- Stiftstraße:** Lendle, Ecke Kellerstr.
- Taunusstraße:** Schmidt, Taunusstr. 47.
- Waldmühlstraße:** Meuzel, Emserstr. 48.
- Walramstraße:** Fischer, gegenüber Sedanstr.; Rudolph, Ecke Frankenstr.; Weimer, Ecke Bleichstr.
- Webergasse:** Fuchs, Ecke Saalgasse.
- Wellrigstraße:** Haybach, Wellrigstr. 22; Dehlschlager, Ecke Helenenstr.
- Westendstraße:** Heuß, Westendstr. 1; Birk, Ecke Roonstr.; Ackermann, Ecke Schwarzhornstr.
- Wörthstraße:** Dienstbach, Ecke Rheinstr.; Schmidt, Ecke Jahnstr.
- Yorkstraße:** Loos, Ecke Bismarck-Ring.
- Zimmermannstraße:** Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.
- Ferner in
- Bierich:** Heine, Scheurer, Rathhausstr. 11.
- Bierstadt:** Carl Häuser, Rathhausstr. 2; Wilh. Weyer, Feldstr. 3.
- Dohheim:** Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.
- Erbenheim:** Stahl, Ortsdiener, Koppenstr.
- Kambach:** Carl Schwalbach, Burgstr. 144.
- Sonnenberg:** Philippine Wiefenborn, Thalstr. 2.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sämtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

# Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

## Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberborenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

### Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das  
**Wohnungsnachweis - Bureau**  
**Lion & Cie.,**  
Schillerplatz 1 — Telephon 708,  
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von  
**Familien-Wohnungen,**  
**Geschäftslokale,**  
**möblierten Zimmern.**

**Wohnungs-Nachweis**  
**„Kosmos“**,  
Inhaber:  
**Bischoff & Zehender,**  
Friedrichstraße 40, Tel. 522,  
**Immobilien,**  
**Hypotheken,**  
empfiehlt sich den verehrten Mietlern zur  
kostenlosen Vermittlung von  
**Wohnungen aller Art,**  
**Geschäfts-Lokalitäten,**  
**möblierten Zimmern,**  
**Villen etc.**

### Vermietungen

**Villen, Häuser etc.**  
**Villa Dambachthal 39** mit 9-12 Zimmern, im Baldebnähe, hochfeiner Ausstattung, 180 Ruthen, Garten, event. mit Stallung und Pflanzenhäusern zu verm. oder zu verkaufen. Näh. 7831  
**Max Hartmann, Dambachthal 43, P.**  
**Bierstädter Höhe 12** schöne Villa mit Garten, 10-12 elegante gr. Zimmer, gr. Küche, Bad, Balkon, viel Zubeh., ganz od. getheilt billigst v. 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 7665  
**Villa** in bester Lage, in welcher hochfeine Pension betrieben, andern. zu verm. Amschler, Adolfsstraße 8.  
**Villa** in ruhiger, 8 Zimmer u. reichl. Zubeh., ist event. sofort oder zum 1. April für 2400 M. zu vermieten. Gest. Offerten u. U. J. 785 an den Tagbl.-Verlag. 248

**Geschäftslokale etc.**  
**Langgasse** schöner Laden, 24 qm, groß, m. Bod., per 1. April zu vermieten. Offerten unter T. Z. 490 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
**Diehgasse 21** Laden mit oder ohne Wohnung per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres Grabenstraße 20, Part. 7881  
**Morikstraße 7,**  
gute Geschäftslage, ist per sofort  
**ein Laden**  
von 30 qm. Bodenfläche, mit directer Keller-Verbindung, Ladenzimmer, modernes Schanfenster, elektr. Licht oder Gas, mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. das. im Bureau. 7829  
**Morikstraße 70**  
großer Laden mit anstehender Wohnung, Größe nach Bedarf, billigst per 1. April. Näheres Neugasse 1 bei Rechtsanwalt Lauff. 270  
**Römerberg 29** Werkstätte auf gleich z. v. 6848  
**Saalgasse 4/6** Laden mit od. ohne Wohn. per 1. April zu vermieten. 76  
Ein Speisegeschäft mit Einrichtung zu verm. Näheres Adlerstraße 7, 1. 8078

### Laden Tannusstraße 4

mit 5 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Auskunft Bureau Hotel Bloch. 7878  
**Tannusstraße 49** großer Laden mit zwei Schanfenstern und 5 m hohen Nebenräumen, zusammen ca. 105 qm Bodenfläche, per Oktober zu vermieten. Kellerräume mit Schrottaug, ca. 90 qm Grundfläche, können dazu vermietet werden. Näheres beim Eigentümer. 7827  
**Lagerräume und großer Keller** per sofort oder 1. April billig zu vermieten. Näh. Poststraße 23, Part. links, zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags. 8164  
**Neubau Thelemannstraße, Viebrich, Part.,** großer Laden, zwei Zimmer, Küche, Bad u. c., 1. und 2. Obergesch., Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad u. Zubeh., per sofort oder später zu vermieten. Auskunft daselbst. 7874

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Viebrichstr. 3, Rondel, i. 1. April** Bohn. v. 9 3. Einzahl. tägl. v. 11-1 Uhr, 1. St. Näh. Rentner Mees, Schwalbacherstr. 37, P.

### Victoriastraße 47

(Landhaus) ist eine elegante geräumige Parterre-Wohnung von 8 Zimmern mit Centralheizung, elektrischem Licht und reichlichem Zubehör per 1. April 1902 zu vermieten. Besichtigung von 11-1 u. 4-6 Uhr. Näh. Lessingstr. 10. 6907

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Kaiser-Friedrich-Ring 31, P.** Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Einzahlung v. 11-12 Uhr Vorm. Näh. Rheinstraße 20, P. 7098  
In meinem Neubau **Kaiser-Friedrich-Ring 58** sind hochherrlichste Wohnungen, bestehend aus 7-Zimmer-Etagen, 3 Balkons, Erker, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manfarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres daselbst und Bismarck-Ring 16, 1 St. l. 6787

### Rheinstraße 65, 1. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, Balkon nebst reichlichem Zubehör auf 1. April 1902 zu vermieten. Einzahlung tägl. v. 10-12 und 3-5 Uhr. Näh. Part. 6906

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Dohheimerstraße 7, 2. Etage,** 6 Zimmer mit Balkon, Bad, 2 Manfarden, Küche, 2 Keller, event. Vorgarten, per 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 278

### Kais. Friedrich-Ring 58 ist die herrschaftliche Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend, nebst 2 groß. Manfarden, 2 Kellern zu vermieten. Näh. daselbst u. Bismarck-Ring 16, 1 St. l. 6788

### Rheinstr. 52, 1. St., 6 Z., Balk. u. Zubeh. auf 1. April zu verm. Angul. v. 12-2 Uhr. 245

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Emserstraße 37,** in freier sonniger Lage, schöne Wohnung im 1. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, an ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. links oder 2. Stock links. 265  
**Emserstraße 42, 2. Et.,** 5 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Emserstraße 48, Part. rechts.  
**Gerngärtenstraße 4, 1. 5 Zim.,** Badecabinet, Balkon und reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 59  
**Kaiser-Friedrich-Ring 35** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 3 Balkons und aller Comfort der Neuzeit, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

### Morikstraße 21, 1. Et. links, ist eine Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör, Bad nebst Mädchenzimmer im Abchluss, zu vermieten. Näh. Hinterhaus und Kirchgasse 5. 7824

### Morikstr. 70 herrschaftl. Wohn., 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehör, per 1. April. Näh. Neugasse 1 bei Rechtsanwalt Lauff. 271

### Nerothal 43a, 1. St., 5-7 Zim., Badzimmer, Balkon u. c., Gartenbenutzung, zu vermieten. 7480

### Neubauerstraße 6, nächste Nähe des Baldes und Kochbrunnens, ist eine hochherrschaftliche Etage, bestehend aus 5 Zim. und 3 Manfarden wie Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 258

### Nerothalviert. Müllerstr. 4 (Sonnens.) 5 comf. Z., Bel-Et., sehr geräumig. Alles d. Neuzeit entspr. renov. Bad extra (Closet im Abschluss), Speisek., reichl. Zubeh., Garten m. freier Lage, kein Hinterh. Jetzt schon anzuz. 11-4 (am sicherst. anzutreffen 12-1). 8167

### Oranienstr. 50, Ede Goethestr., Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon u. reichlichem Zubehör, per 1. April ds. J. zu vermieten. Näheres Part. 237

### Wörthstraße 10, 1. St., ist eine schöne Wohnung, 5 Zimmer und Küche, sof. od. 1. April zu verm.

### Oranienstr. 50, Ede Goethestr., sehr schöne, reich ausgestattete Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern, Balkon, Bad und reichlichem Zubehör, 3. Stock, per 1. April ds. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 238

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adelheidstraße 46** vier Zimmer und Küche, sowie Zubehör, gr. Vorgarten u. Balkon, Hochparterre, per 1. Februar an ruh. Herrsch. zu vermieten. Näh. daselbst oder Bestig Sonnenbergstraße 60. 7751

### Bülowstraße 10

Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, Balkon und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Bismarckring 20, 1 r.  
**Vier schöne Zimmer, Küche, Speisekammer und** Zubehör zu vermieten.  
**C. Hoffmann, Marktstraße 12, 2 r.**

### Part. Müllerstr. 4,

p. Apr. 4 comf. warme Z. m. Linoleum, gute Kell., Sonnens., bequem. Doppelt. m. Ladenverschl. gleichzeitig, 3 Porz.-O., 1 Am. Badr., Veranda, Gart. freie Lage (Close im Abschl.). Jetzt schon anzuz. täglich, bestimmt 12-1 (oder 11-4). 8171

### Oranienstraße 50, Ede Goethestraße, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 236

### Saalgasse 33 eine schöne 4-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Borm. von 10-12 Part. v. Aug. Köhler. 19

### Sedanplatz 9 4 Zimmer mit Balkon, Badzimmer u. allem Zubehör auf 1. April zu verm. 261

### Tannusstr. 16, 3. L., h. 4-Z-Z. sof. zu v. 54

### Tannusstraße 50, 2, 4 Zimmer und Zubeh. sofort oder per 1. April zu vermieten. 8220

### Balkonstraße 30, Bel-Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Garten und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 278

### Balkonstraße 32, 1. St., 4 Zimmer, Balkon u. Zubehör sof. o. später zu verm. 7821

### Weisenburgstr. 1, 3. Stock, 4 Zim., Badzimmer, Koblensaufzug u. reichliches Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden daselbst. 8211

### Westendstraße 1, Ede Sedanpl., neu hergerichtete 4-Zimmer-Wohnung Wegzugs halber auf 1. April 1902 zu vermieten. 8211

### Sehr schöne 4-Zimmerwohnung nebst Zubeh. per 15. November Wegzugs halber preiswürdig zu verm. Näh. Niehlstraße 8, 2 links. 7456

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Albrechtstr. 30** 3-Zim.-Wohn. p. Apr. z. v. 203  
**Vertraumstraße 20, Rhd.,** 3-Zim.-Wohnung mit Manfarden u. 2 K. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. Bbbs. Part. r. 8194  
**Bismarckring 33, 1. St.,** 3 Zim., Küche u. c., 1. April zu verm. Näh. d. Hausbes. 271  
**Neubau Blücherplatz 5** 3- und 4-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Bad, Koblensaufzug u. reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Blücherplatz 4, Part. 30  
**Jahnstraße 17, 1,** 3-Zim.-Wohnung auf 1. April d. J. zu vermieten. Näh. daselbst oder Rheinstr. 78, P. bei Schweisguth. 234

### Dohheimerstr. 69, 1,

3-Zimmer-Wohnung mit Veranda, Gasheizung, frei u. schön gelegen, Aussicht auf d. Taunus, zum 1. April zu vermieten.

### Kirchgasse 9 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stock. 289

### Kirchgasse 30, 2 St., freundl. 3-Zimmer-Wohn. mit Zubehör auf Januar oder später zu verm. Näh. 1 Etage hoch. 8085

### Körnerstraße 1, Part., Wohnung von 3 schönen geräumigen Zimmern nebst allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten. Näheres Herderstraße 5, 3 l. 263

### Nerostraße 46 3 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. April 1902 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 8298

### Oranienstr. 51 schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Balkons, 2 Manfarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage rechts. 263

### Rheinstraße 52 Part.-Wohn., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 246

### Neubau Roonstr. 20, Vorderh., 3-Zimmer-Wohnungen mit reichl. Zubehör zu vermieten auf sofort oder 1. April. Näh. Baubüro Bülowstraße 2, Part. 7513

### Neubau Roonstraße 20, Hinterhaus, schöne 3-Zimmer-Wohn. auf sofort od. 1. April zu verm. Näh. Baubüro Bülowstr. 2, P. 7708

### Scharnhorststraße 16 Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus Parterre rechts. 253

### Scharnhorststraße 17 prächt. 3-Zimmer-Wohnung sof. zu vermieten. Näheres No. 15 bei Eckl. P51

### Schulberg 15, Geth., 3 Zimmer, Küche u. Naut. auf 1. April zu verm. Näh. Vorderh. Part. 7513

### Schwalbacherstraße 12, 1, zu vermieten: 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Hth. 1 Tr., Geschäftsl. Lokalitäten, Seitenbau, auf 1. April. 275

### Tannusstr. 12, 1. St., Ede Saalgasse, i. d. Aug. Engel. 3-4 Zim. m. od. ohne Zubeh. sofort zu verm. Für Arzt oder Rechtsanw. bei geeignet. Näh. daselbst. 7831

### Weststr. 43 3-Z.-Wohnung zu verm. Näh. B. Weststr. 47, 2, 3-Zimmerwohn. zu verm. 117

### Poststraße 21 u. 23 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Bad, 2 Balkons, warme und kalte Wasserleitung, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet sofort oder 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein großer Keller und Lagerraum, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, abzugeben. Näh. zwischen 2 und 4 Uhr daselbst Part. links od. Ru der Ringstraße 5, P. r. 8163

### Drei-Zimmer-Wohnung, 1. Etage, m. Bad, 2 Balkons, Küche und reichlichem Zubehör, per 1. Januar 1902 zu vermieten. Näheres Berl. Niehlstraße 23, 1 l. 6856

### Schöne 3-Zimmer-Wohnung billig zu verm. Näh. Westendstraße 22, P. 256

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Vertraumstraße 20, Oth.,** 2-Zim.-Wohnung auf 1. April 1902 an bl. Leute zu vermieten. Näh. Bbbs. Part. r. 8195  
**Bismarckring 5** Wohnung, 2 Zimmer u. Küche nebst Zubeh., im Hinterh., per gleich oder auf 1. April zu verm. Näh. Bbbs. Part. 228  
**Blücherstraße 16, Gartenh.,** 2 Zimmer, Küche, Keller auf 1. Februar zu vermieten. 247  
**Elisabethenstraße 8, P.,** 2 Zimmer u. Küche, Frontspitze, zu vermieten. 266  
**Gustav-Adolfstr. 12** frdl. Souterrain-Wohnung (Garten, Kochp.), 2 Z. u. K., a. 1. April zu v. 121  
**Kirchgasse 30, 3 St.,** 2 Zimmer, Küche u. Keller an e. n. Familie auf April z. v. Näh. 1 St. 196  
**Morikstr. 70, Oth.,** neue 2-Z.-W. m. K. u. K. 1. April. A. Neug. 1 b. Rechtsamw. Lauff. 272  
**Oranienstraße 41, B. P.,** 2-Zim.-Wohn. 1. April oder früher. 282

### Oranienstr. 54 2 Zimmer, Küche u. Kell., Dachl., pr. 1. April a. n. Fam. z. verm. A. Part. 242

### Blatterstr. 64 frdl. 2-Z.-Wohnung zu verm. 272

### Rheinstraße 56, Hinterh. 1. Stock, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. Stock. 255

### Niehlstraße 4 2-Zimmer-Wohnung (Stb.) 1. April zu vermieten. 268

### Steingasse 29, Vorderh. 1. St., 2 Zim., Küche und Keller per 1. April zu vermieten. 250

### Steingasse 29, Hinterh., kleine Wohn., 2 Zim., Küche und Keller, per 1. April zu verm. 251

### Westendstr. 1 II. Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auch Manfarden, an linderl. Leute z. verm. 227

### Zwei Zimmer und Küche nebst Zubehör, Vorderhaus 2. Stock, auf sofort oder später an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 76, 1. 280

### Schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, Abchluss, per 1. April zu vermieten. Näh. bei Jean Koch, Römerberg 17, und Julius Kleinert, Morikstraße 48, P. 218

Wohnungen von 1 Zimmer.

Scharnhorststraße 16 kleine Wohnung von 1 Zimmer u. Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. Hinterhaus Parterre rechts. 252

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

M. Schwalbacherstr. 8 verschiedene kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres Dohleis. 8067

Auswärts gelegene Wohnungen.

In Villa Altenheim, Wiesbadenerstr. 56, vor Sonnenberg, die 1. Et. 4 Zim. enthaltend, nebst Küche, Manfarden und Zubehör auf 1. April event. früher zu vermieten. Nachfrage daselbst Parterre.

Möblierte Wohnungen.

Geisbergstraße 5 drei Zimmer, gut möbl., auf Wunsch mit Küche zu vermieten. 17

Möbl. Zimmer und Mansarden, Schlafstellen etc.

Waldheidstraße, bei d. Adolfsallee, Verlesung halber sofort oder später zwei schön möbl. Parterre-Zimmer dauernd zu verm. an ruh. Alt. Herrn. Wo? laut der Tagbl.-Verlag. 239

Adolfs-Allee 45

zwei schöne Parterre-Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sofort abzugeben. Adreßstr. 30, 2. möbl. Zim. zu verm. 202

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Adreßstr. 30, 1. m. B. u. Schlafz. z. v. 7788

Heilmundstr. 18, 2. erb. ja. R. u. u. 8234

Heilmundstr. 20, 2. erb. ja. R. u. u. 8234

Heilmundstr. 36, 1. e. möbl. sep. Z. z. v. 259

Heilmundstr. 52, B. V. erb. r. R. u. u. 2.

Heilmundstr. 33, B. fr. möbl. Z. sof. z. v. 8055

Heilmundstr. 6, 1. erb. auf d. R. u. u. 7797

Heilmundstr. 24, 2. erb. j. a. R. u. u. 8221

Heilmundstr. 28, 1. L. möbl. Z. zu verm. 7745

Heilmundstr. 13, 3. L. möbl. Z. sof. z. v. 8157

Heilmundstr. 2, 1. L. hübsch m. Zim. zu v. 7165

Heilmundstr. 13 möbl. Mansarde zu vermieten.

Heilmundstr. 25, 2. L. möbl. Zim. zu verm. 8217

Heilmundstr. 14, 2. Et. möbl. Zimmer mit unter Pension zu verm. 60 Ml. monatl. 158

Heilmundstr. 2, 2. St. erb. zwei kl. Arb. Schlafstellen.

Heilmundstr. 25, 2. St. gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8147

Heilmundstr. 33, 3. L. 1-2 id. m. Z. zu v. 7816

Heilmundstr. 37, 2. St. L. einf. möbl. Z. zu verm. 7507

Heilmundstr. 38, 2. L. möbl. Zim. zu verm. 15

Heilmundstr. 39, 3. L. id. möbl. Mans. zu v. 277

Heilmundstr. 30 eine leere Mansarde zu verm.

Heilmundstr. 15, 1. ein leeres Zimmer mit sep. Eingang, auch für Comptoir, zu verm. 7674

Heilmundstr. 4 gr. ich. gerades Frontpizg, billig zu vermieten. Näh. daselbst.

Heilmundstr. 12 eine gr. Mans. sof. z. v. m.

Heilmundstr. 11, 2. r. ein gr. L. Z. z. v. m.

Heilmundstr. 44 eine Mansarde zu vermieten. Näh. bei Schmelzer.

Heilmundstr. 2 von einer gr. Wohnung i. d. Adolfsallee findet ein besserer Herr 2 bis 3 schöne leere Parterre-Zimmer i. sofort. Offerten unter T. 992 an Hausenstein & Vogler, hier. 8219

Heilmundstr. 19 gr. Keller u. Wasser zu verm. 8227

Heilmundstr. 8 Stollung, Remise und ein großer Keller auf 1. April zu vermieten.

Heilmundstr. 14 Weinf. (35-40 Std., hydr. Aufz.), event. sammt Tbori. als Lagerr. zu verm. Näh. das. bei Maas oder Goethestraße 18, 2. Etage u. 7790

Heilmundstr. 43 Stallung zu verm. Näh. Part. Westendstr. 22, Part., Flaschenbier, od. Waschl. mit od. ohne Wohnung zu vermieten. 257

Heilmundstr. 2, 2. r. möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten, mit od. ohne Pension, zu vermieten.

Heilmundstr. 2, 2. r. möbl. Zimmer mit 1 auch 2 Betten, mit od. ohne Pension, zu vermieten.

Heilmundstr. 4, D. 1 r., möbl. Zim. m. od. o. R.

Heilmundstr. 3, möbl. Zimmer zu verm. 7759

Heilmundstr. 1 a (Zehoreina), 1. fr. m. Z. 7799

Heilmundstr. 3, Part., theilweise oder ganz möbl. größere Mans. nur an best. einzelne Persönlichkeit zu vermieten.

Heilmundstr. 5, Gartenh. 1, möbl. Z. zu verm. 7900

Heilmundstr. 24, 1. Salon und Schlafzimmer, ung. zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

Kleine Familie (zwei Personen) sucht per 1. April 4-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör. Bevorzugt Friedrichs-, Luisen-, Moritz-, Markt-, Kirch- oder Neugasse oder deren Nähe. Offerten nur mit äußerster Preisangabe unter L. 11. 715 an den Tagbl.-Verlag.

Restaurations-Gesuch!

Tüchtige junge Wirtskolente suchen per 1. April 1902 ein gangbares Lokal zu mieten. Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten u. E. Z. 467 an den Tagbl.-Verlag.

Suche per 1. März 1902 kleineren Laden in guter Geschäftslage. Off. u. G. M. 1902 postlagernd Limburg a. d. Rh.

Gesucht zum 1. April oder früher ein Laden für Metzgerei. Offerten unter Z. A. 22 an den Tagbl.-Verlag.

Ein bis zwei leere Zimmer, 1. Etage oder Entresol, per 1. April gesucht, untere Weberstraße, vordere Langgasse bevorzugt. Offerten unter W. W. 549 an den Tagbl.-Verlag.

Zimmer, leeres billiges, sucht anständige Monatsfrau zu mieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 82, 3.

Gesucht ein Lagerraum zum Kohlenverkauf im Kleinbetrieb nebst 2-Zimmerwohnung, Stallung für 1 Pferd, zum 1. April. Offerten unter N. M. N. 516 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. Februar Räumlichkeit zum Unterstellen v. Möbeln. Offerten unter E. A. 5 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht auf April oder gleich Stallung für 3-4 Pferde, Remise und Wohnung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 223

Verpachtungen

Garten, vor Blindenschule, gute Lage, zu verpachten. Näh. Friedrichstr. 20. 17977

Fremden-Pensions

Adolphstraße 7 möblierte Zimmer. 7876

Villa Grandpair

Emserstrasse 13 Familien-Pension. Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder. Vorzügliche Küche. 7966

Villa Beaulieu

16 Nerothal 16, schöne Zimmer mit allem Comfort, mit u. ohne Pension, per sofort frei. Gemeinschaftliches Speisezimmer. Elektrisches Licht etc.

Villa Becker

Nerothal 24, 1. v. Familien-Pens., eleg. möbl. Zimmer mit voller Peni. von 4 Ml. tägl. an. Gemeinschaftl. Speise-saal, Bäder, vora. Verpflegung. 8014

Villa Rupperts

Nöfsterstr. 5, am Kurhaus, großes hochgelegenes Zimmer mit Dauerbrandofen, ebenso kleines, beide 1. Etage, mit oder ohne Pension, preiswerth abzugeben. 7571

Schöne Stützimm.

Centralheizung, mit oder ohne Pension billig. Taunusstraße 21.

Kleine Wilhelmstraße 5, Part.

zwischen Bismarck-Denkmal u. Rheinstr., eleg. möbl. Zimmer u. Wohn. m. Küche frei. 8084

Guten bürgerl. Mittag- und Abend-tisch

aus guter Pension. 78.4

Wien. Pension in guter Familie

für Kunst- u. Schillerinnen, Passanten x. p. Monat 100 Ml., p. Tag 4 Ml., Marktstraße 3, nahe Centrum. Gelegen. zu engl. Conversation. Näh. hier Adelsstraße 15, 2.

Verloren Gefunden

Verloren Freitag Abend brauner Pelz mit drei Schwirren. Abzugeben oca. gute Belohn. Seerodstr. 26, D. 1-1.

Am 24. Dezember Collic

gelb mit weiß, entlaufen. Abzugeben Griechische Kapelle. Vor Ankauf wird gewarnt.

Familien-Nachrichten

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres unvergesslichen Vaters sprechen wir Allen, besonders Herrn Pastor Grein für seine tröstliche Grabrede, dem werthen Personal der Offiziers-Kasche und Schöthold und dem Sängerkvartett „Friedauf“ unsern herzlichsten Dank aus. Fran Gluck und Kinder. Wiesbaden, 3. Januar 1902.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adreßstr. 42 e. L. M. a. a. weibl. B. z. v. 262

Dohleimerstr. 48 heizb. Frontz.-Zimmer an eine aushänd. Frau f. 12 Ml. monatl. zu verm.

Friedrichstraße 14. Part.-Zimmer, gr. für Lager, Wohnung, Werkstatt x. zu vermieten bei Link.

Nerothal - Taunusstr. Möblierte

5-6 Zimmer für Mitte Februar auf circa 14 Tage gesucht. 279 J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer p. 1. März auf dauernd von einem ruh. Mieter gel. Möbl. Stabtbl., od. Aluinf. bevorzugt. Off. nur mit Preisang. u. C. C. 531 an den Tagbl.-Verlag.

Ein einzelner Herr sucht zum 1. April 1902 zwei bis drei Zimmer mit oder ohne Küche zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter J. A. 9 an den Tagbl.-Verlag.

Zwei-Zimmer-Wohnung, nahe der Bahnhofs, von kleiner Familie auf April gesucht. Off. unter H. H. 536 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Dame, die einen ruhigen Beruf ausübt, sucht zum 1. April eine Wohnung von zwei größeren Zimmern in besserem Hause, am liebsten nahe v. Stadt oder Nerothal. Theil an größerer Wohnung, auch theilweise möblirt, wäre erwünscht. Off. mit Preisangabe unter Chiffre F. S. 523 an den Tagbl.-Verlag.

Einzelne ruhige Dame sucht kleine Wohnung, 1 Zimmer und Nebenraum (Wasser), im Preise von ca. 900 Ml. zum 1. April. Offerten unter S. S. 545 an den Tagbl.-Verlag.

Einzelne ruhige Dame sucht kleine Wohnung, 1 Zimmer und Nebenraum (Wasser), im Preise von ca. 900 Ml. zum 1. April. Offerten unter S. S. 545 an den Tagbl.-Verlag.

Codes-Anzeige.

Hierdurch die traurige Mitteilung, daß unsere gute, liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Elisabeth Claß, Wittwe,

von langem, schwerem Leiden durch den Tod erlöst wurde.

Um stillen Beileid bitten Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Worms, den 3. Januar 1902.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 11 Uhr vom Sterbehause, Röderallee 14, aus statt.